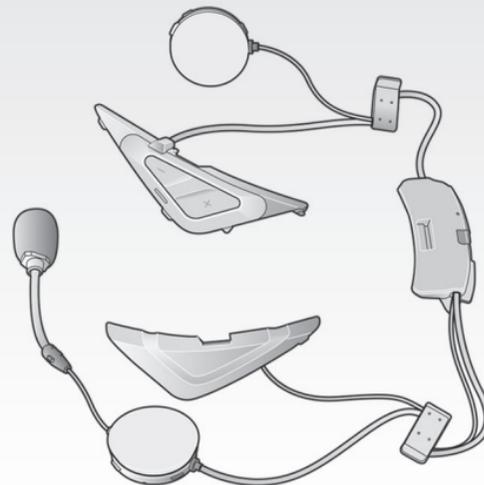


SRL

Bluetooth®-
Kommunikationssystem
für Shoei Neotec II



© 1998-2018 Sena Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies, Inc. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern. Momentum™, Momentum INC™, Cavalry™, 30K™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10U™, SRL™, 10Upad™, 10R™, 3S™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SMH5™, SMH5-FM™, SPH10™, SPH10H-FM™, Prism Tube™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, RC4™, RC3™, RC1™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, SR10™, SM10™, X1™, Expand™, Bluetooth Mic & Intercom™, SR10i™ und Tufftalk™ sind Warenzeichen der Sena Technologies, Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung von Sena verwendet werden.

GoPro® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Woodman Labs in San Mateo, Kalifornien. Sena Technologies, Inc. („Sena“) ist in keiner Weise mit Woodman Labs verbunden. Das Sena Bluetooth Pack for GoPro® ist ein Bluetooth-Adapter, der von Sena Technologies, Inc. speziell zur Verwendung mit der GoPro® Hero3 und Hero4 entwickelt wurde.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. iPhone und iPod touch sind eingetragene Warenzeichen von Apple, Inc. Zumo™ ist ein Warenzeichen von Garmin Ltd. oder ihren Tochtergesellschaften. TomTom™ ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen von TomTom International B.V. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

INHALT

1	EINLEITUNG	5
2	LIEFERUMFANG	6
3	SRL AM HELM INSTALLIEREN	6
3.1	Helm für die Installation vorbereiten	7
3.2	Headset installieren.....	8
4	ERSTE SCHRITTE	9
4.1	Bedienung der Tasten	9
4.2	Ein- und Ausschalten	10
4.3	Laden	10
4.4	Warnhinweis bei fast leerem Akku.....	10
4.5	Überprüfung des Akkuladestands.....	10
4.6	Lautstärkeregelung	11
4.7	Software.....	11
5	SRL MIT BLUETOOTH-GERÄTEN KOPPELN	12
5.1	Koppeln mit einem Mobiltelefon	12
5.2	Kopplung des zweiten Handys.....	12
5.3	Mit einem Bluetooth-Stereogerät koppeln	13
5.4	Mit einem Bluetooth-Navigationsgerät koppeln	14
5.5	Mit dem Bluetooth-Funkgerätadapter Sena SR10 koppeln	15
6	MIT AUSGEWÄHLTEM PROFIL KOPPELN: A2DP-STEREO ODER FREISPRECHEN (HFP)	17
6.1	Stereo-Musik (nur A2DP)	17
6.2	Freisprechprofil (nur Anrufe).....	18
7	ANRUF E ÜBER DAS MOBILTELEFON TÄTIGEN UND ENTGEGENNEHMEN	18
7.1	Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon	18
7.2	Kurzwahl.....	19
7.3	VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert).....	20
8	STEREO-MUSIK	21
8.1	Kabellos über Bluetooth in Stereo	21
8.2	Gemeinsam Musik hören	21
8.3	Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)	22
9	GPS-NAVIGATION	23
10	SENA SR10, FUNKGERÄTADAPTER	23
11	FM-RADIO	24
11.1	FM-Radio ein-/ausschalten	24
11.2	Voreingestellte Sender	24
11.3	Suchen und Speichern	25
11.4	Sendersuchlauf und Speichern	26
11.5	Vorläufige Voreinstellung.....	26
11.6	Regionsauswahl.....	26
11.7	RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)	27
11.8	FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)	27
12	SPRACHBEFEHL	27
12.1	Sprachbefehls-Einstellungen (standardmäßig aktiviert)	29
13	SPRECHANLAGE KOPPELN	29
13.1	Koppeln mit anderen SRL-Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage.....	29
13.2	Koppeln mit anderen Sena-Headset-Modellen zur Kommunikation über die Sprechanlage.....	31
14	ZWEI-WEGE- UND MEHRWEG-SPRECHANLAGE	31
14.1	Zwei-Wege-Sprechanlage	31
14.2	Mehrweg-Sprechanlage	33
15	DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE	37

16	GROUP INTERCOM.....	38	24	ZURÜCKSETZEN AUF DIE WERKSEITIGEN STANDARDEINSTELLUNGEN..	53
17	UNIVERSAL INTERCOM.....	39	25	RESET BEI FEHLFUNKTION.....	53
	17.1 Universal Intercom-Kopplung.....	39	26	FIRMWARE-AKTUALISIERUNG.....	54
	17.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom.....	40	27	SCHNELLÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN.....	54
	17.3 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom.....	40	ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE.....	56	
	17.4 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom.....	42		• Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften.....	56
18	WEITERE SPRECHANLAGENEINSTELLUNGEN.....	44		• FCC-Erklärung zur Belastung durch Funkwellen.....	56
	18.1 Audio Multitasking™ (standardmäßig aktiviert).....	44		• FCC-Hinweis.....	56
	18.2 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 6).....	45		• CE-Konformitätserklärung.....	57
	18.3 Lautstärkenmanagement der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert).....	45		• Industry Canada-Erklärung.....	57
	18.4 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert).....	45		• Bluetooth-Lizenz.....	57
	18.5 Acht-Wege-Kommunikation (standardmäßig deaktiviert).....	46		• WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten).....	58
	18.6 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert).....	46	SICHERHEITSINFORMATIONEN.....	58	
19	FERNSTEUERUNG.....	46		• Lagerung und Handhabung des Produkts.....	58
20	FUNKTIONSPRIORITÄT.....	47		• Produktverwendung.....	59
21	SPRACHANSAGEN.....	47		• Akku.....	60
22	EIGENECHO.....	48	PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS.....	61	
23	KONFIGURATION.....	48		• Beschränkte Gewährleistung.....	61
	23.1 Handy koppeln.....	50		• Gewährleistungsausschlüsse.....	63
	23.2 Kopplung des zweiten Handys.....	50		• Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung.....	64
	23.3 Kopplung des GPS.....	50			
	23.4 Koppeln mit ausgewähltem Handy.....	50			
	23.5 Medienkopplung.....	51			
	23.6 Löschen aller Bluetooth-Kopplungsinformationen.....	51			
	23.7 Fernbedienung koppeln.....	51			
	23.8 Universal Intercom-Kopplung.....	51			
	23.9 Zurücksetzen.....	52			
	23.10 Verlassen der Sprachkonfiguration.....	52			

1 EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für Sena SRL entschieden haben, das Bluetooth-Kommunikationssystem für Motorräder. Mithilfe von Bluetooth können Sie das SRL als Freisprechanlage für Mobiltelefone, zum Empfang von Stereo-Musik oder von Sprachansagen eines Navigationsgeräts nutzen. Außerdem können Sie in Vollduplex-Qualität Unterhaltungen über die Gegensprechanlage mit einem Beifahrer oder anderen Motorradfahrern führen.

Das SRL ist mit Bluetooth 4.1 kompatibel. Folgende Profile werden unterstützt: Headset-Profil, Freisprechprofil (HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) und Audio Video Remote Control Profile (AVRCP). Um die Kompatibilität dieses Headsets mit anderen Geräten zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Hersteller.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Headset in Betrieb nehmen. Besuchen Sie außerdem www.sena.com/de. Dort finden Sie die aktuelle Version des Benutzerhandbuchs sowie weitere Informationen zu Bluetooth-Produkten von Sena.

SRL-Merkmale:

- Bluetooth 4.1
- Kommunikationssystem mit dualen Bluetooth-Modul

- Audio Multitasking™
- Mehrweg-Sprechanlage mit bis zu 8 Verbindungen
- Group Intercom™
- Bluetooth-Sprechanlage, Reichweite bis zu 1,6 Kilometer*
- Sena Smartphone App für iPhone und Android
- Universal Intercom™
- Advanced Noise Control™
- Intuitive Sprachansagen und Sprachbefehle
- Klarer und natürlicher Klang in HD-Qualität
- Bluetooth Audio Recording™
- Eingebauter FM-Empfänger mit Sendersuch- und -speicherfunktion
- Bluetooth-Kopplung für zwei Handys
- Bluetooth-Freisprechanlage für Bluetooth-Handys
- Bluetooth-Stereo-Headset für Bluetooth-Audiogeräte, zum Beispiel MP3-Player
- Bluetooth-Stereo-Headset für Bluetooth-GPS-Navigationsgeräte
- Aktualisierbare Firmware

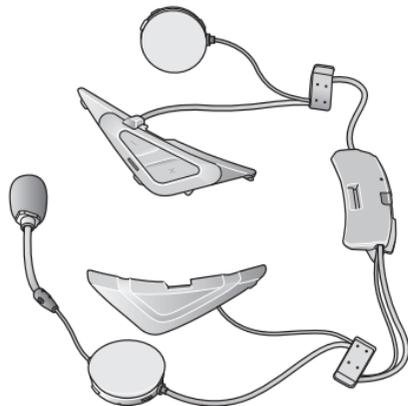
.....
* in freiem Gelände

Technische Daten:

- Bluetooth 4.1
- Unterstützte Profile: Freisprechprofil, Hands-Free Profile (HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP)

2 LIEFERUMFANG

- **Headset-Haupteinheit**



- **Mikrofonaufsätze (2)**

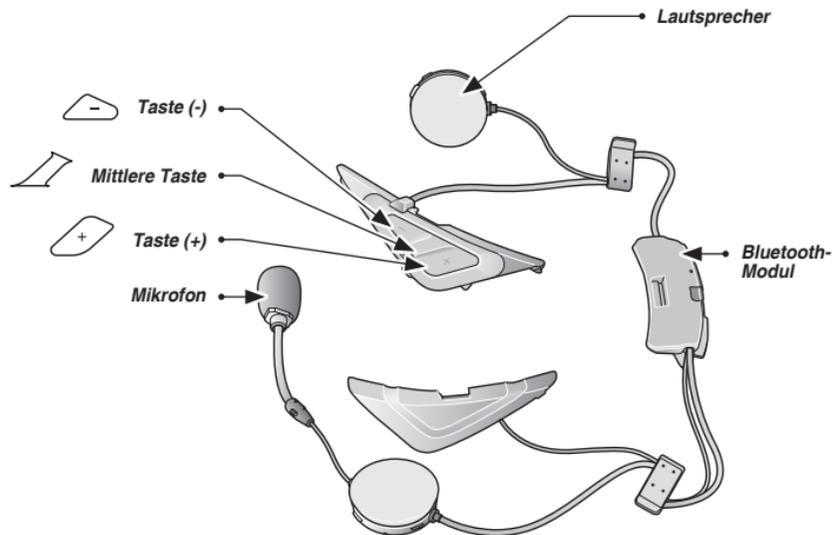


- **USB-Lade- und Datenkabel (Micro USB)**



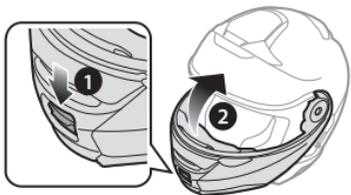
3 SRL AM HELM INSTALLIEREN

Um das SRL sicher am Helm zu installieren, folgen Sie bitte dieser Anweisung.

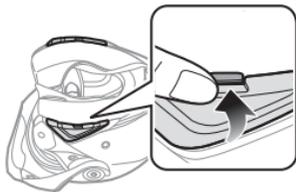


3.1 Helm für die Installation vorbereiten

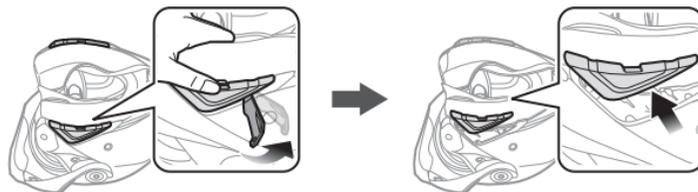
1. Drücken Sie die Taste zum Öffnen des Gesichtsschutzes. Klappen Sie den Gesichtsschutz bei gedrückter Taste vollständig nach oben.



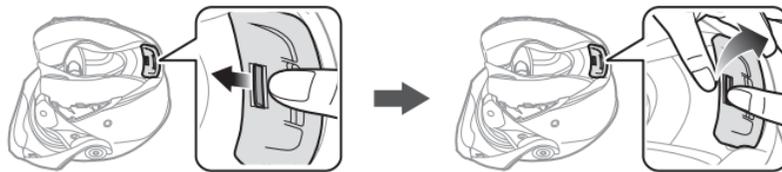
2. Drücken Sie mit dem Daumen auf die Lasche rechts an der Abdeckung.



3. Führen Sie bei gedrückter Lasche das Servicewerkzeug in die Öffnung ein und drücken Sie darauf, um die Abdeckung zu entfernen.



4. Gehen Sie auf der anderen Seite ebenso vor, um die linke Seite der Abdeckung zu entfernen.
5. Drücken Sie auf die Lasche für die hintere Abdeckung und entfernen Sie diese mit den Daumen.

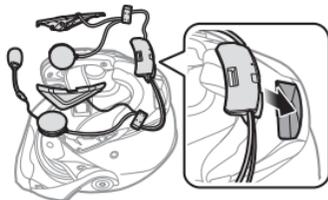


- Lösen Sie die Druckverschlüsse der Innenpolsterung und nehmen Sie die Polster aus dem Helm heraus.



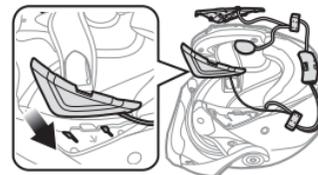
3.2 Headset installieren

- Führen Sie den USB-Anschluss des Bluetooth-Moduls in den entsprechenden Einschub hinten am Helm ein, bis er mit einem Klicken einrastet.

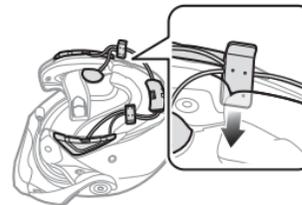


- Führen Sie die Helmlautsprecher und das Mikrofon in die Öffnungen an der inneren Schale ein.

- Schieben Sie die Antenne an die entsprechende Stelle. Vergewissern Sie sich, dass sich die Öffnungen unten an der Antenne an der richtigen Position befinden.



- Gehen Sie auf der anderen Seite ebenso vor, um das Tastenmodul zu installieren.
- Schieben Sie die beiden Clips auf der jeweiligen Seite an die entsprechende Stelle zwischen äußerer und innerer Schale.



6. Bringen Sie beginnend von hinten die Innenpolsterung wieder an, indem Sie die Druckverschlüsse schließen.

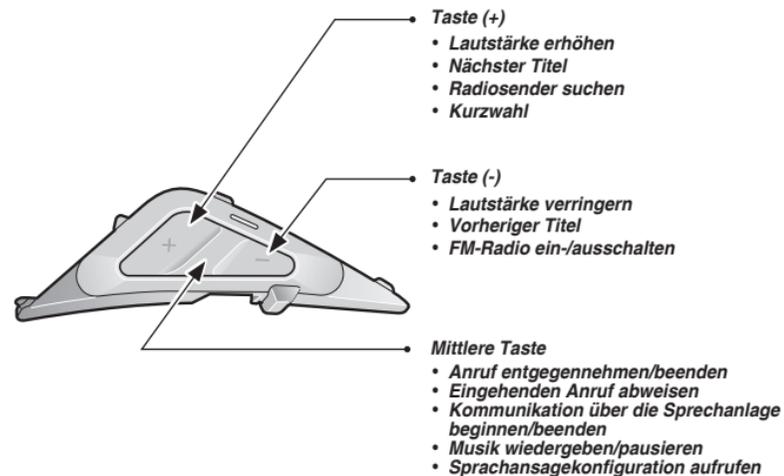


7. Klappen Sie den Gesichtsschutz vollständig nach unten.



4 ERSTE SCHRITTE

4.1 Bedienung der Tasten



4.2 Ein- und Ausschalten

Um das Headset einzuschalten, halten Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+) für eine Sekunde gedrückt. Zum Ausschalten des Headsets drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+), bis die rote LED kurz aufleuchtet und das Headset komplett ausschaltet. Während des Ausschaltvorgangs sind leiser werdende Pieptöne zu hören.

4.3 Laden

Sie können das SRL laden, indem Sie das mitgelieferte USB-Lade- und Datenkabel am USB-Anschluss eines Computers oder an einem USB-Steckdosenadapter anschließen. Das SRL kann mit jedem standardmäßigen Micro-USB-Kabel geladen werden. Die LED leuchtet während des Ladevorgangs rot und wechselt zu Blau, wenn das Headset vollständig geladen ist. Die Ladezeit beträgt bei vollständig entladenerm Akku ca. 2,5 Stunden.

4.4 Warnhinweis bei fast leerem Akku

Wenn die Akkuladung gering ist, wechselt die blau blinkende LED im Standby-Modus auf Rot und die Sprachansage „**Akku fast leer**“ wird ausgegeben.

4.5 Überprüfung des Akkuladezustands

Beim Einschalten des Headsets können Sie den Akkuladezustand auf zwei unterschiedliche Arten überprüfen.

4.5.1 LED-Anzeige

Beim Einschalten des Headsets zeigt die rote LED durch schnelles Blinken den Akkuladezustand an.

4x blinken = Hoch, 70 ~ 100 %

3x blinken = Mittel, 30 ~ 70 %

2x blinken = Niedrig, 0 ~ 30 %

4.5.2 Sprachansage zum Akkustand

Wenn Sie das Headset einschalten, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) mehr als sechs Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis Sie drei hohe Pieptöne hören. Danach hören Sie eine Sprachansage, die Ihnen den Akkuladezustand mitteilt. Wenn Sie die Tasten allerdings direkt nach dem Einschalten des Headsets loslassen, erfolgt keine Sprachansage zum Akkuladezustand.

Hinweis:

Wenn die Sprachbefehlsfunktion deaktiviert ist, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) beim Einschalten des Bluetooth-Systems mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

4.6 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke über die Taste (+) erhöhen und über die Taste (-) senken. Die Lautstärke kann unabhängig für einzelne Audioquellen eingestellt werden. Die verschiedenen Einstellungen werden auch dann beibehalten, wenn Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Die eingestellte Lautstärke für die Freisprechfunktion des Mobiltelefons bleibt beispielsweise unverändert, auch wenn Sie die Lautstärke für die MP3-Musikwiedergabe über Bluetooth ändern. So können Sie immer die für Sie optimale Lautstärke für die einzelnen Audioquellen nutzen.

4.7 Software

4.7.1 Sena Device Manager

Mit dem Device Manager können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen des Geräts direkt an Ihrem PC vornehmen. Die Software ermöglicht unter anderem das Zuweisen von Voreinstellungen für Kurzwahlen und FM-Radiofrequenzen. Diese Software steht sowohl für Windows als auch für Mac zum Herunterladen bereit. Weitere Informationen zum Herunterladen des Device Managers finden Sie unter www.sena.com/de.

4.7.2 Sena Smartphone App

Mit der Sena Smartphone-App können Sie die Geräteeinstellungen konfigurieren, eine Gruppe von Gesprächsteilnehmern über die Gegensprechanlage verbinden und einen Blick in die Kurzanleitung werfen. Koppeln Sie einfach Ihr Telefon mit dem SRL-Headset und starten Sie die Sena Smartphone-App. So können Sie die Einstellungen direkt auf Ihrem Smartphone vornehmen. Die Sena Smartphone App steht unter www.sena.com/de/headset-app für Android oder iOS zum Download zur Verfügung.

5 SRL MIT BLUETOOTH-GERÄTEN KOPPELN

Vor der ersten Verwendung des SRL-Bluetooth-Headsets mit einem anderen Bluetooth-Gerät müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Das Gerät kann mit Bluetooth-Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten (z. B. MP3-Playern) oder speziellen Bluetooth-Navigationsgeräten für Motorräder und anderen Bluetooth-Headsets von Sena gekoppelt werden. Die Kopplung muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden. Das Headset und das jeweilige Gerät bleiben gekoppelt. Die Verbindung erfolgt automatisch, sobald sich das Gerät in Reichweite befindet. Sie hören zwei hohe Pieptöne und eine Sprachansage, wenn das Headset automatisch mit dem zuvor gekoppelten Gerät verbunden wird: **„Handy verbunden“** bei einem Mobiltelefon und **„Medium verbunden“** bei einem Bluetooth-Stereogerät.

5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon

1. Schalten Sie das SRL ein und drücken Sie 12 Sekunden lang die mittlere Taste, bis Sie mehrere hohe Pieptöne hören. Die Sprachansage **„Konfigurationsmenü“** wird ausgegeben.
2. Drücken Sie innerhalb von zwei Sekunden die Taste (+), bis die LED abwechselnd rot und blau leuchtet und Sie mehrere Pieptöne hören. Die Sprachansage **„Handy koppeln“** wird ausgegeben.

3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das SRL aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das SRL betriebsbereit ist. Das SRL gibt die Sprachansage **„Headset gekoppelt“** aus.
6. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen ist, wechselt das SRL wieder in den Standby-Modus.

5.2 Kopplung des zweiten Handys

Herkömmliche Bluetooth-Headsets können lediglich eine Verbindung mit einem einzelnen Bluetooth-Gerät herstellen. Dank der Funktion „Kopplung des zweiten Handys“ kann das Headset jedoch gleichzeitig mit einem anderen Bluetooth-Gerät verbunden werden, beispielsweise zu einem zweiten Mobiltelefon, einem MP3-Player oder dem Bluetooth-Adapter des Sena SR10.

1. Um das zweite Mobiltelefon zu koppeln, drücken Sie 12 Sekunden lang die mittlere Taste, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Die Sprachansage **„Konfigurationsmenü“** wird ausgegeben.
2. Wenn Sie innerhalb von zwei Sekunden die Taste (+) drücken, blinkt die LED blau und Sie hören zwei hohe Pieptöne. Die Sprachansage **„Kopplung des zweiten Handys“** wird ausgegeben.

3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das SRL aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung erfolgreich war und das SRL betriebsbereit ist. Das SRL gibt die Sprachansage **„Headset gekoppelt“** aus.
6. Informationen zum Koppeln des Bluetooth-Adapters Sena SR10 finden Sie im *Abschnitt 5.5, „Mit dem Bluetooth-Funkgerätadapter Sena SR10 koppeln“*.

Hinweis:

Wenn Ihr Headset mit zwei Audiogeräten (A2DP) verbunden ist, unterbricht das Audiosignal des einen Geräts das des anderen. Wenn Sie beispielsweise mit Ihrem primären Mobiltelefon Musik hören, kann diese durch die Musikwiedergabe auf dem sekundären Mobiltelefon und umgekehrt unterbrochen werden.

5.3 Mit einem Bluetooth-Stereogerät koppeln

1. Wenn ein Bluetooth-Stereogerät im Mobiltelefon integriert ist (z. B. bei Smartphone), müssen Sie das SRL nicht nochmals koppeln. Wenn das SRL mit dem Mobiltelefon gekoppelt ist, ist es gleichzeitig auch mit dem Stereomusikgerät verbunden.
2. Wenn Sie ein separates Bluetooth-Stereogerät verwenden möchten, müssen Sie den Kopplungsprozess gesondert durchführen. Die Vorgehensweise ist die gleiche wie in *Abschnitt 5.1, „Koppeln mit einem Mobiltelefon“* beschrieben.

Hinweis:

1. *Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Mobiltelefon unterbrochen wird, drücken Sie die mittlere Taste drei Sekunden lang, um die Verbindung sofort wiederherzustellen.*
2. *Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Medienplayer unterbrochen wird, drücken Sie die mittlere Taste eine Sekunde lang, um die Verbindung wiederherzustellen und die Wiedergabe fortzusetzen.*

5.4 Mit einem Bluetooth-Navigationsgerät koppeln

5.4.1 Kopplung des GPS

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie 12 Sekunden lang die mittlere Taste, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Die Sprachansage „**Konfigurationsmenü**“ wird ausgegeben.
2. Tippen Sie innerhalb von zwei Sekunden dreimal die Taste (+) an. Die LED blinkt nun grün und das Piepen verwandelt sich in einen mittelhohen Mehrfach-Piepton. Die Sprachansage „**Kopplung des GPS**“ wird ausgegeben.
3. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf dem Navigationsgerät. Wählen Sie das Sena SRL in der Geräteliste auf dem Navigationsgerät aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein.
5. Das Navigationsgerät bestätigt die Kopplung und das SRL ist betriebsbereit. Das SRL gibt die Sprachansage „**Headset gekoppelt**“ aus.
6. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen ist, wechselt das SRL wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

Wenn Sie Ihr Navigationsgerät über GPS-Kopplung koppeln, wird die Kommunikation über die Sprechanlage nicht durch die Anweisungen unterbrochen, sondern überlegt.

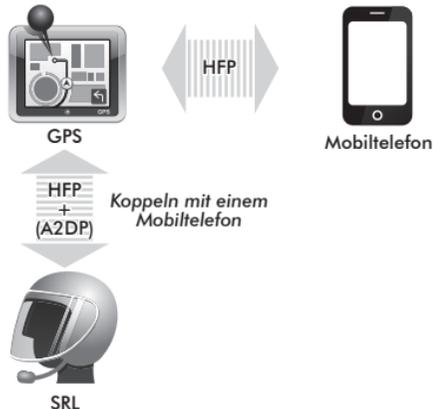
Die Abbildung unten zeigt das Kopplungsdiagramm für das Kopplein mit einem Navigationsgerät.



Kopplung des GPS

5.4.2 Navigationsgerät als Mobiltelefon koppeln

Wenn das Navigationsgerät nicht nur für die Sprachansagen zur Routenführung genutzt wird, sondern auch als bevorzugte Quelle für Bluetooth-Stereomusik, dann können Sie das Navigationsgerät mit dem SRL koppeln, indem Sie den einfachen Anweisungen unter *Abschnitt 5.1*, „Koppeln mit einem Mobiltelefon“ folgen. Einige Navigationsgeräte unterstützen jedoch die Überbrückung des Mobiltelefons per Bluetooth, damit Sie das Mobiltelefon mit dem Navigationsgerät verbinden und es weiterhin verwenden können. Dadurch erkennt das SRL das Navigationsgerät jedoch als Mobiltelefon, wodurch Ihr Mobiltelefon nicht länger mit dem SRL direkt gekoppelt werden kann. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Navigationsgeräts.



Navigationsgerät als Mobiltelefon koppeln

Hinweis:

Sie müssen ein Navigationsgerät für Motorräder verwenden, das Sprachansagen zur Routenführung über Bluetooth an das Headset übermittelt. Die meisten Navigationsgeräte für Autos verfügen nicht über diese Funktion.

5.5 Mit dem Bluetooth-Funkgerätadapter Sena SR10 koppeln

Sena SR10 ist ein Bluetooth-Funkgerätadapter für Gruppengespräche, der wie die meisten Navigationsgeräte für Motorräder HFP nutzt. Wenn Sie das SRL und ein SR10 durch Kopplung über ein zweites Mobiltelefon verbinden, unterstützt das SRL gleichzeitig zwei HFP-Geräte: das Mobiltelefon und den Sena SR10.

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie 12 Sekunden lang die mittlere Taste, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Die Sprachansage „**Konfigurationsmenü**“ wird ausgegeben.
2. Wenn Sie innerhalb von zwei Sekunden die Taste (+) drücken, blinkt die LED blau und Sie hören zwei hohe Pieptöne. Die Sprachansage „**Kopplung des zweiten Handys**“ wird ausgegeben.
3. Schalten Sie das SR10 ein und befolgen Sie die Anweisung zum „Koppeln des Headsets per Bluetooth“ für den SR10, um den Vorgang abzuschließen. Ausführlichere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für den SR10.

4. Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, hören Sie die Sprachansage „**Headset gekoppelt**“.
5. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen ist, wechselt das SRL wieder in den Standby-Modus.

Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon wird das eingehende Audiosignal des Funkgeräts über den SR10 im Hintergrund ausgegeben. Sie können Musik hören, Anrufe über das Mobiltelefon tätigen, Gespräche über die Gegensprechanlage führen und das Funkgerät über den SR10 für ein Gruppengespräch verwenden (sh. Abbildung unten). Ein Navigationsgerät oder ein Radarwarner, die mit einem Kopfhöreranschluss oder einem Audio-Eingang ausgestattet sind, können per Kabel an den SR10 angeschlossen werden. Die Sprachansagen des Navigationsgeräts oder der Alarm des Radarwarners können auch während eines Gesprächs über die Gegensprechanlage oder das Mobiltelefon im Hintergrund über den SR10 gehört werden. Ausführlichere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für den SR10.



Parallele Verbindung zwischen SR10 und Mobiltelefon über Bluetooth-Kopplung mit einem zweiten Mobiltelefon

6 MIT AUSGEWÄHLTEM PROFIL KOPPELN: A2DP-STEREO ODER FREISPRECHEN (HFP)

Bei Mobiltelefonen mit Stereo-MP3-Player (z.B. Smartphones) ist es manchmal erforderlich, das SRL ausschließlich für A2DP (Stereomusik) oder für HFP (Freisprechanlage) zu nutzen. Diese Anweisungen richten sich an fortgeschrittene Benutzer, die das SRL nur unter Verwendung eines bestimmten Profils mit ihrem Smartphone koppeln möchten (A2DP für Stereo-Musik oder HFP für Anrufe).

Wenn Sie das Mobiltelefon zuvor schon einmal mit dem SRL verbunden haben, müssen Sie die Liste zuvor gekoppelter Geräte sowohl auf dem Mobiltelefon als auch auf dem SRL löschen. Um die Liste gekoppelter Geräte auf dem SRL zu löschen, nehmen Sie bitte eine Rücksetzung auf die Werkseinstellungen vor, wie in dieser Anleitung beschrieben. Informationen zum Löschen der Kopplungsliste des Mobiltelefons finden Sie im Handbuch des Mobiltelefons. Bei den meisten Smartphones kann das Sena SRL über das Einstellungsmenü aus der Bluetooth-Geräteliste gelöscht werden.

6.1 Stereo-Musik (nur A2DP)

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie 12 Sekunden lang die mittlere Taste, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Die Sprachansage „**Konfigurationsmenü**“ wird ausgegeben.
2. Tippen Sie innerhalb von zwei Sekunden fünfmal die Taste (+) an. Die LED blinkt nun rot und das Piepen verwandelt sich in einen mittelhohen doppelten Piepton. Die Sprachansage „**Medien-Kopplung**“ wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena SRL aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Smartphones ist die Eingabe dieser PIN nicht erforderlich.

6.2 Freisprechprofil (nur Anrufe)

1. Schalten Sie das Headset ein und drücken Sie 12 Sekunden lang die mittlere Taste, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Die Sprachansage „**Konfigurationsmenü**“ wird ausgegeben.
2. Tippen Sie innerhalb von zwei Sekunden viermal die Taste (+) an. Die LED blinkt nun blau und das Piepen verwandelt sich in einen mittelhohen Mehrfach-Piepton. Die Sprachansage „**Handy-Kopplung**“ wird ausgegeben.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena SRL aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Smartphones ist die Eingabe dieser PIN nicht erforderlich.

7 ANRUF E ÜBER DAS MOBILTELEFON TÄTIGEN UND ENTGEGENNEHMEN

7.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon

1. Wenn Sie einen Anruf erhalten, drücken Sie einfach die mittlere Taste, um den Anruf anzunehmen.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch annehmen, indem Sie ein von Ihnen gewähltes Wort laut aussprechen. Hierzu muss die Gesprächsannahme über Sprachbefehl (VOX-Telefon) eingeschaltet sein und es darf keine Verbindung mit der Sprechanlage bestehen.
3. Drücken Sie die mittlere Taste zwei Sekunden lang oder warten Sie, bis Ihr Gesprächspartner den Anruf beendet.
4. Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie die mittlere Taste zwei Sekunden lang, bis die Sprachansage „**Anruf abgelehnt**“ ausgegeben wird.

5. Es gibt mehrere Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen:

- Geben Sie die Telefonnummer über die Tastatur Ihres Mobiltelefons ein und tätigen Sie den Anruf. Der Anruf wird dann automatisch an das Headset weitergeleitet.
- Drücken Sie die mittlere Taste im Standby-Modus drei Sekunden lang, um die Sprachwahl des Mobiltelefons zu aktivieren. Dazu muss die Sprachwahlfunktion auf Ihrem Mobiltelefon verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch Ihres Mobiltelefons.

Hinweis:

1. Wenn Sie eine Verbindung über das zweite Mobiltelefon nutzen und während des Gesprächs mit dem ersten Mobiltelefon einen eingehenden Anruf vom zweiten Mobiltelefon erhalten, können Sie den Anruf vom zweiten Mobiltelefon trotzdem annehmen. In diesem Fall wechselt der Anruf des ersten Mobiltelefons in den Wartemodus. Wenn Sie einen Anruf beenden, wird automatisch zum ersten Gespräch gewechselt.
2. Wenn Sie eine Verbindung zwischen Mobiltelefon und Navigationsgerät über das zweite Mobiltelefon verwenden, hören Sie während des Telefongesprächs unter Umständen nicht die Sprachansagen des Navigationsgeräts.

7.2 Kurzwahl

7.2.1 Kurzwahlnummern zuweisen

Die Telefonnummern für die Kurzwahl können auch über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App zugewiesen werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Sena-Website zu Bluetooth unter www.sena.com/de.

7.2.2 Kurzwahlnummern verwenden

Über das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü können Sie schnell einen Anruf tätigen.

1. Halten Sie die Taste (+) drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage „**Kurzwahl**“ hören, um in das Kurzwahlmenü zu gelangen.
2. Tippen Sie die Taste (+) oder (-) an, um in den Menüs zu navigieren. Sie hören Sprachansagen für jeden Menüpunkt.
3. Drücken Sie die mittlere Taste, um eines der folgenden Sprachmenüs auszuwählen:

(1) Wahlwiederholung

(2) Kurzwahl 1

(3) Kurzwahl 2

(4) Kurzwahl 3

(5) Abbrechen

4. Um die zuletzt angerufene Nummer erneut zu wählen, drücken Sie die mittlere Taste an, sobald Sie die Sprachansage „**Wahlwiederholung**“ hören.
5. Wenn Sie eine Ihrer Kurzwahlnummern anrufen möchten, drücken Sie die mittlere Taste, sobald Sie die Sprachansage „**Kurzwahl (Nr.)**“ hören.
6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören, und drücken Sie dann die mittlere Taste. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das SRL selbsttätig das Sprach-Kurzwahlmenü und wechselt in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Um die Kurzwahlfunktion verwenden zu können, müssen Mobiltelefon und Headset miteinander verbunden sein.
2. Die Kurzwahl muss zuerst über die Sena Smartphone App oder den Sena Device Manager eingerichtet werden.

Entgegennehmen	Mittlere Taste drücken oder Hello sagen
Beenden	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten
Ablehnen	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten
Anrufen	Telefontastatur verwenden
Kurzwahl	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten
Sprachwahl	Mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten

Funktion der Mobiltelefonastaten

7.3 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

VOX-Telefon kann auch über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie eingehende Anrufe einfach durch lautes Aussprechen eines Wortes annehmen, es sei denn, es besteht eine Verbindung zur Sprechanlage. Wenn Sie beispielsweise mehrere Pieptöne für einen eingehenden Anruf hören, können Sie ihn entgegennehmen, indem Sie „**Hello**“ oder ein anderes Wort laut aussprechen. Die Funktion „VOX-Telefon“ funktioniert jedoch nicht, wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind. Ist dieser Modus deaktiviert, müssen Sie die mittlere Taste drücken, um eingehende Anrufe entgegenzunehmen.

8 STEREO-MUSIK

Sie können kabellos über Bluetooth Stereo-Musik hören.

8.1 Kabellos über Bluetooth in Stereo

Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem SRL gekoppelt werden. Befolgen Sie dafür die Anweisungen für das Koppeln mit einem Bluetooth-Stereogerät (sh. *Abschnitt 5.3*). Das SRL unterstützt AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile). Wenn Ihr Bluetooth-Audiogerät also ebenfalls AVRCP unterstützt, können Sie das SRL als Fernsteuerung für die Musikwiedergabe verwenden. Sie können nicht nur die Lautstärke anpassen, sondern auch Funktionen wie „Wiedergabe“, „Pause/Stopp“, „Nächster Titel“ und „Vorheriger Titel“ verwenden. Falls die Funktion „Audio Multitasking“ aktiviert ist, können Sie gleichzeitig Musik hören und ein Gespräch über die Gegensprechanlage führen.

1. Sie können die Lautstärke über die Tasten (+) und (-) regeln.
2. Zum Abspielen oder Anhalten der Musik halten Sie die mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.
3. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt.

8.2 Gemeinsam Musik hören

Sie können mit einem Gesprächsteilnehmer über Bluetooth gemeinsam Stereo-Musik hören, während Sie ein Gespräch über die Sprechanlage führen.

1. Aktivieren Sie die Sprechanlage und halten Sie die Taste (-) drei Sekunden lang gedrückt, um gemeinsam Musik zu hören. Daraufhin wird die Sprachansage **„Musik teilen ein“** ausgegeben.
2. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt.
3. Um das gemeinsame Musikhören zu beenden, halten Sie die Taste (-) drei Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage **„Musik teilen aus“** ausgegeben wird.

Weitere Informationen zu den Verbindungen über die Sprechanlage finden Sie im *Abschnitt 14*.

Hinweis:

- 1. Um gemeinsam Musik hören zu können, muss Audio Multitasking aktiviert sein. Weitere Informationen zur Funktion „Audio Multitasking“ finden Sie im Abschnitt 18.1.*
- 2. Sowohl Sie als auch Ihr Gesprächsteilnehmer können das Abspielen der gemeinsam gehörten Musik über die Fernsteuerung regeln, z. B. nächster Titel und vorheriger Titel.*
- 3. Wenn ein Telefonanruf bei Ihnen eingeht, Sie ein Gespräch führen oder die Sprachansage zur Routenführung des Navigationsgeräts anhören, während Sie gleichzeitig mit jemandem Musik hören, wird diese Funktion unterbrochen.*

8.3 Intelligente Lautstärkenkontrolle (standardmäßig deaktiviert)

Sie können die intelligente Lautstärkesteuerung über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktivieren bzw. deaktivieren. Bei Aktivierung der intelligenten Lautstärkesteuerung wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch basierend auf der Lautstärke der Umgebungsgeräusche eingestellt. Sie können die Funktion aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf „Niedrig“, „Mittel“ oder „Hoch“ einstellen.

9 GPS-NAVIGATION

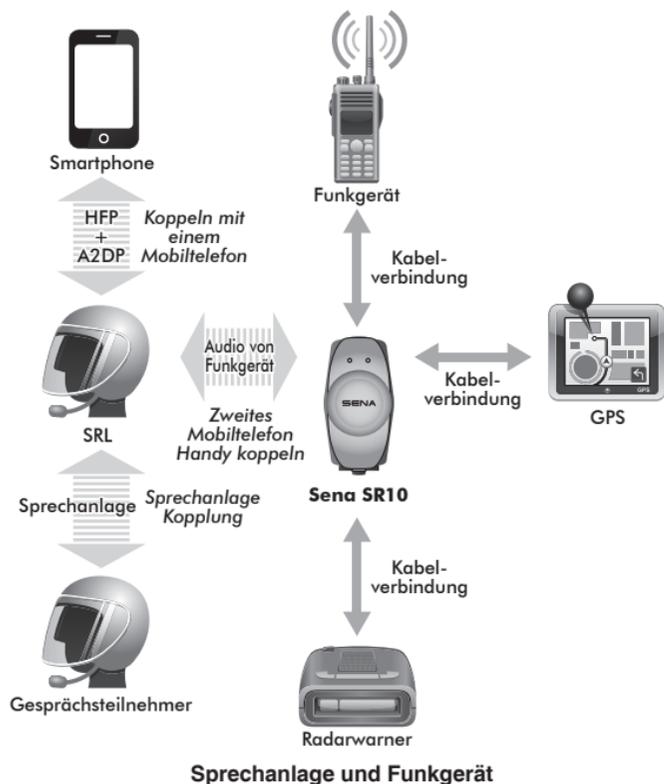
Wenn Sie ein Bluetooth-Navigationsgerät mit dem SRL koppeln, wie in *Abschnitt 5.4*, „Mit einem Bluetooth-Navigationsgerät koppeln“ beschrieben, können Sie die Sprachansagen für die Routenführung des Navigationsgeräts auch während der Kommunikation über die Sprechanlage hören. Die Sprachansage des Navigationsgeräts unterbricht die Kommunikation über die Sprechanlage nicht.



Sprechanlage und Sprachansage des Navigationsgeräts

10 SENA SR10, FUNKGERÄTADAPTER

Wie in *Abschnitt 5.5* beschrieben, können Sie ein Funkgerät und die SRL-Bluetooth-Sprechanlage gleichzeitig nutzen, indem Sie den Bluetooth-Funkgerätadapter Sena SR10 mit dem SRL kombinieren. Das eingehende Audiosignal des Funkgeräts unterbricht die Kommunikation über die Sprechanlage nicht, sondern wird im Hintergrund ausgegeben. Dies kann von Vorteil sein, wenn Sie mit Ihrem Sozium über die Sprechanlage kommunizieren und für das Gruppengespräch mit anderen Motorradfahrern ein Funkgerät verwenden.



11 FM-RADIO

11.1 FM-Radio ein-/ausschalten

Zum Einschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie mittelhohe Doppel-Pieptöne hören. Anschließend wird die Sprachansage „**FM ein**“ ausgegeben. Zum Auszuschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) eine Sekunde lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**FM aus**“ hören. Beim Ausschalten speichert das SRL den zuletzt gehörten Radiosender. Wenn Sie es wieder einschalten und das FM-Radio aktivieren, wird wieder der zuletzt gewählte Radiosender wiedergegeben.

11.2 Voreingestellte Sender

Zum Radiohören können Sie voreingestellte FM-Sender wählen. Halten Sie die mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt, um zum nächsten voreingestellten Sender zu wechseln.

11.3 Suchen und Speichern

„Suchen“ ist die Funktion, die das Frequenzband nach Radiosendern absucht. Zur Verwendung der Funktion „Suchen“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Tippen Sie die Taste (+) oder (-) doppelt an, um aufwärts oder abwärts nach Radiosendern zu suchen.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, während er das Frequenzband absucht, hält er die Suchfunktion an.
3. Um den aktuellen Sender zu speichern, halten Sie die mittlere Taste drei Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage **„Voreinstellung (#)“** ausgegeben wird.
4. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um auszuwählen, welche Voreinstellungsnummer Sie dem Sender zuordnen möchten. Es können bis zu zehn Sender als Voreinstellung gespeichert werden. (Sie können den Vorgang für die Voreinstellung der Sender abbrechen, indem Sie ca. zehn Sekunden warten. Danach wird die Sprachansage **„Voreinstellung speichern Abgebrochen“** ausgegeben. Sie können die Taste (+) oder (-) auch so lange gedrückt halten, bis die Sprachansage **„Abbrechen“** ausgegeben wird. Halten Sie die Taste (+) eine Sekunde lang gedrückt, um den Abbruch zu bestätigen. Danach wird die Sprachansage **„Voreinstellung speichern abgebrochen“** ausgegeben.)

5. Halten Sie die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt, um den aktuellen Sender zu speichern. Daraufhin wird die Sprachansage **„Voreinstellung speichern (#)“** ausgegeben.
6. Halten Sie zum Löschen des unter der Voreinstellungsnummer gespeicherten Senders die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt. Daraufhin wird die Sprachansage **„Voreinstellung löschen (#)“** ausgegeben.

Hinweis:

1. Sie können FM-Radiosender vor der Verwendung des FM-Radios als Voreinstellung speichern. Schließen Sie das SRL an Ihren PC an und öffnen Sie Device Manager. Im Einstellungsmenü des SRL können bis zu zehn FM-Sender als Voreinstellung gespeichert werden. Den gleichen Vorgang können Sie mit der Sena Smartphone App vornehmen.
2. Während der Nutzung des FM-Radios können Sie weiterhin eingehende Anrufe entgegennehmen und über die Sprechanlage kommunizieren.

11.4 Sendersuchlauf und Speichern

Beim Sendersuchlauf wird ausgehend von der aktuellen Frequenz automatisch aufsteigend nach Radiosendern gesucht. Zur Verwendung der Funktion „Sendersuchlauf“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Halten Sie die Taste (+) eine Sekunde lang gedrückt. Damit wird die Frequenz ab dem aktuellen Sender nach oben abgesucht, um die Frequenz eines anderen Senders zu finden.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, bleibt er acht Sekunden lang auf der Frequenz dieses Senders und setzt dann die Suche nach der Frequenz des nächsten Senders fort.
3. Die Suchfunktion wird angehalten, wenn Sie die Taste (+) eine Sekunde lang gedrückt halten.
4. Wenn Sie während des Sendersuchlaufs einen gefundenen Sender speichern möchten, drücken Sie die mittlere Taste. Die Sprachansage „**Voreinstellung speichern (#)**“ wird ausgegeben. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.
5. Alle Sender, die während des Sendersuchlaufs als Voreinstellung gespeichert werden, überschreiben zuvor festgelegte Sender.

11.5 Vorläufige Voreinstellung

Mit der Funktion für die vorläufige Voreinstellung können Sie Sender automatisch vorläufig voreinstellen, ohne die vorhandenen voreingestellten Sender zu ändern. Drücken Sie die Taste (+) dreimal, damit der automatische Sendersuchlauf für die vorläufige Voreinstellung von 10 Sendern beginnt. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

11.6 Regionsauswahl

Im Device Manager können Sie die gewünschte Region für FM-Frequenzen auswählen. Mit der Einstellung für die Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um die Suche in nicht verwendeten Frequenzbereichen zu vermeiden.

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Amerika	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

11.7 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

Die Einstellung „RDS AF“ kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

11.8 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Die Funktion für FM-Senderinfos kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Wenn die FM-Senderinfo aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die FM-Senderinfo deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

12 SPRACHBEFEHL

Mit der Sprachbefehlfunktion des SRL können Sie bestimmte Vorgänge ganz einfach per Sprache steuern. Mithilfe der Spracherkennung können Sie das SRL vollständig freihändig nutzen. Die Sprachbefehlfunktion funktioniert nur mit englischen Befehlen.

Vorgehensweise für Sprachbefehle:

1. Der Sprachbefehlmodus kann auf zwei Arten aktiviert werden. Die einfachste Methode ist das gleichzeitige Drücken der mittleren Taste und der Taste (-). Sie können aber auch „**Hello Sena**“ sagen, während sich das Gerät im Standby-Modus befindet.
2. Sprechen Sie einen der Sprachbefehle aus der nachfolgenden Tabelle:

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Sprechanlage	Kommunikation über die Sprechanlage beginnen/ beenden	„Intercom [one, two, ... , nine]“
	Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden	„End intercom“
	Letzten Sprechanlage anrufen	„Last intercom“
	Group Intercom	„Group Intercom“
	Sprechanlage koppeln	„Pairing intercom“
	Vorgänge abbrechen	„Cancel“

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/Musik/ FM-Radio	Musik wiedergeben/ pausieren	„Music“ oder „Stereo“
	FM-Radio ein/ ausschalten	„FM radio“
	Akku überprüfen	„Check battery“
	Kurzwahl	„Speed dial [one, two, three]“
	Letzten Anruf erneut wählen	„Redial“
	Sprachbefehl Hilfe	„What can I say?“
	Verbundene Geräte überprüfen	„Connected devices“
	Konfigurationsmenüs	„Configuration“
Musik / FM-Radio	Nächster Titel (Musik) / Nächster Sender (FM-Radio)	„Next“
	Vorheriger Titel (Musik) / Vorheriger Sender (FM-Radio)	„Previous“
	Musik-/FM-Radio-Wiedergabe anhalten	„Stop“

Hinweis:

1. Die Zuverlässigkeit der Sprachbefehle kann abhängig von Umgebungsbedingungen wie Fahrtgeschwindigkeit, Helmtyp und Umgebungsgeräuschen variieren. Um die Qualität zu verbessern, minimieren Sie das Windgeräusch am Mikrofon durch Verwendung eines großen Mikrofonaufsatzes und schließen Sie das Visier.
2. Um die Sprachbefehlfunktion außerhalb des Standby-Modus zu aktivieren, drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (-).

12.1 Sprachbefehls-Einstellungen (standardmäßig aktiviert)

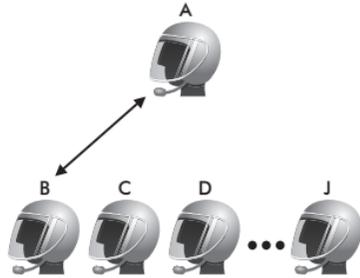
Die Sprachbefehlfunktion kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Bei aktivierter Sprachbefehlfunktion können Sie Befehle per Spracheingabe geben. Bestimmte Vorgänge lassen sich über das Bluetooth-System vollständig freihändig ausführen. Wenn die Sprachbefehlfunktion deaktiviert ist, müssen Sie alle Funktionen über die Tasten am Bluetooth-System bedienen.

13 SPRECHANLAGE KOPPELN

13.1 Koppeln mit anderen SRL-Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage

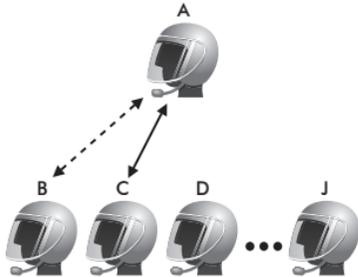
Das SRL kann zur Kommunikation über die Sprechanlage per Bluetooth mit bis zu neun anderen Headsets gekoppelt werden.

1. Schalten Sie die beiden SRL-Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander koppeln möchten.
2. Halten Sie die mittlere Taste der beiden Bluetooth-Systeme acht Sekunden lang gedrückt, bis die roten LEDs beider Geräte schnell blinken. Die Sprachansage „**Intercom koppeln**“ wird ausgegeben.
3. Drücken Sie an einem der Headsets die mittlere Taste. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie Headset A oder Headset B wählen. Warten Sie, bis die LEDs beider Headsets blau leuchten und die Sprechverbindung hergestellt wurde. Die beiden SRL-Headsets A und B sind nun zur Kommunikation über die Sprechanlage miteinander gekoppelt. Wird der Kopplungsvorgang nicht innerhalb einer Minute abgeschlossen, wechselt das SRL wieder in den Standby-Modus.

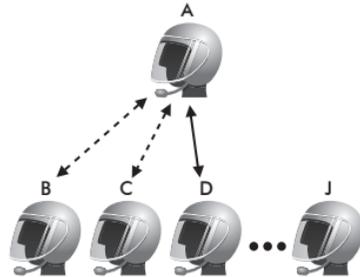


Kopplung von A mit B

4. Sie können bis zu neun weitere Headsets koppeln. Zur Kopplung mit weiteren Headsets (beispielsweise A und C, A und D usw.) können Sie ebenfalls das oben beschriebene Verfahren verwenden.



Kopplung von A und C



Kopplung von A und D

5. Das Koppeln der Sprechanlage wird nach dem Prinzip **Der Letzte wird zuerst bedient** durchgeführt. Wurde ein Headset also zur Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Die vorherigen Gesprächsteilnehmer werden dadurch zum **zweiten** bzw. **dritten Gesprächsteilnehmer**.

Hinweis:

1. Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist Headset D also der **erste Gesprächsteilnehmer** von Headset A. Headset C ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** von Headset A und Headset B ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Headset A.
2. Wenn Sie die Kopplung abbrechen möchten, drücken Sie im Kopplungsmodus zweimal die mittlere Taste.

13.2 Koppeln mit anderen Sena-Headset-Modellen zur Kommunikation über die Sprechanlage

Das SRL kann für die Kommunikation über die Sprechanlage mit allen anderen Sena-Headsetmodellen (beispielsweise mit SMH10 und SMH5) gekoppelt werden. Bitte gehen Sie gemäß dem oben beschriebenen Verfahren vor, um diese Headsets zu koppeln.

Hinweis:

Das SMH5 kann nicht in eine Mehrweg-Sprechanlage dem SRL oder dem SMH10 eingebunden werden. Das SMH5 ist auf Zwei-Wege-Kommunikation mit anderen SMH5 oder anderen Sena-Headsets (beispielweise dem SMH10) beschränkt.

14 ZWEI-WEGE- UND MEHRWEG-SPRECHANLAGE

14.1 Zwei-Wege-Sprechanlage

1. Sie können eine Kommunikation über die Sprechanlage mit einem beliebigen Gesprächsteilnehmer beginnen, indem Sie entweder die mittlere Taste oder den entsprechenden Sprachbefehl verwenden. Drücken Sie die Taste einmal, um ein Gespräch mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen. Drücken Sie die Taste zweimal, um ein Gespräch mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer** zu beginnen. Wenn Sie ein Gespräch mit dem **dritten Gesprächsteilnehmer** oder einem Gesprächsteilnehmer mit einer höheren Nummer beginnen möchten, drücken Sie die Taste dreimal, um den entsprechenden Auswahlmodus zu starten. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um einen Gesprächsteilnehmer auszuwählen, und drücken Sie anschließend die mittlere Taste einmal, um das Gespräch mit dem Gesprächsteilnehmer zu starten.

2. Die Kommunikation über die Sprechanlage kann über die mittlere Taste oder per Sprachbefehl beendet werden. Halten Sie die mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt, um jegliche Kommunikation über die Gegensprechanlage zu beenden, oder verwenden Sie den Sprachbefehl „**End intercom**“. Alternativ können Sie die Taste einmal drücken, um das Gespräch mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer** zu beenden. Durch zweimaliges Drücken der Taste beenden Sie das Gespräch mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer**. Wenn Sie das Gespräch mit dem **dritten Gesprächsteilnehmer** oder einem Gesprächsteilnehmer mit einer höheren Nummer beenden möchten, drücken Sie die Taste dreimal, um den entsprechenden Auswahlmodus zu starten. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um einen Gesprächsteilnehmer auszuwählen, und drücken Sie anschließend einmal, um das Gespräch mit dem Gesprächsteilnehmer zu beenden. Sie können auch den Sprachbefehl „**Intercom [four ~ nine]**“ verwenden, um die einzelnen Gespräche zu beenden.

	Erster Gesprächsteilnehmer	Zweiter Gesprächsteilnehmer	Dritter bis neunter Gesprächsteilnehmer
Sprechanlage einschalten	Einmal mittlere Taste drücken	Zweimal mittlere Taste drücken	Dreimal mittlere Taste drücken → Gesprächsteilnehmer durch Drücken der Taste (+) oder (-) auswählen → Einmal mittlere Taste drücken
Sprechanlage ausschalten	Einmal mittlere Taste drücken	Zweimal mittlere Taste drücken	Dreimal mittlere Taste drücken → Gesprächsteilnehmer durch Drücken der Taste (+) oder (-) auswählen → Einmal mittlere Taste drücken
Jegliche Kommunikation über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten		

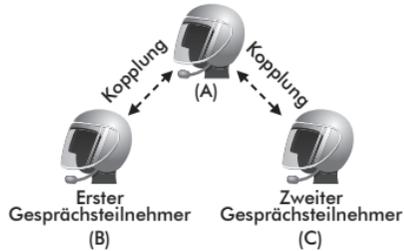
Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen und beenden

14.2 Mehrweg-Sprechanlage

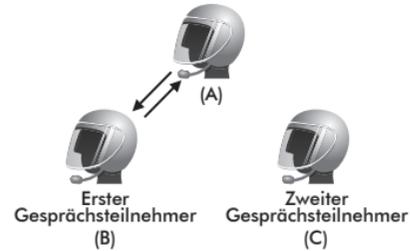
14.2.1 Gespräch über die Drei-Wege-Sprechanlage starten

Mit dem SRL können Sie (A) ein Gespräch über eine Drei-Wege-Sprechanlage mit zwei anderen Personen (B und C) führen, indem Sie zwei Verbindungen gleichzeitig herstellen.

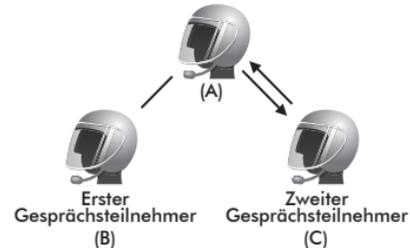
1. Zur Verwendung der Drei-Wege-Sprechanlage müssen Sie (A) mit zwei Gesprächsteilnehmern (B und C) verbunden sein.



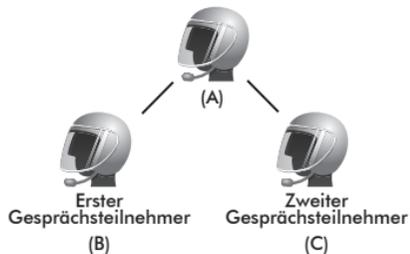
2. Starten Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer. Hierzu können Sie (A) beispielsweise die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen. Alternativ kann auch der Gesprächsteilnehmer (B) die Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihnen (A) beginnen.



3. Der zweite Gesprächsteilnehmer (C) kann an der Kommunikation teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage kontaktiert. Sie (A) können aber auch eine Verbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) herstellen.



4. Nun führen Sie (A) und zwei Gesprächsteilnehmer (B und C) ein Gespräch über die Drei-Wege-Sprechanlage.



14.2.2 Gespräch über die drei-Wege-Sprechanlage beenden

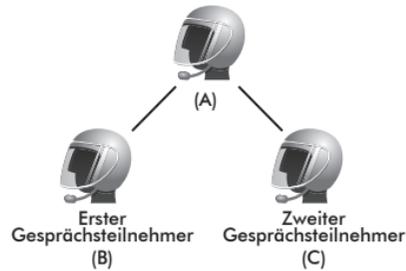
Wenn Sie an einem aktiven Gespräch über die Drei-Wege-Sprechanlage teilnehmen, können Sie das Gespräch entweder vollständig beenden oder nur die Kommunikation mit einem der aktiven Gesprächsteilnehmer unterbrechen.

1. Halten Sie die mittlere Taste fünf Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen doppelten Piepton hören, um die Drei-Wege-Sprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung mit (B) und (C) getrennt.
2. Drücken Sie die mittlere Taste einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie beispielsweise die mittlere Taste einmal drücken, wird nur die Verbindung über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) getrennt. Die Sprechanlagenverbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) bleibt erhalten.

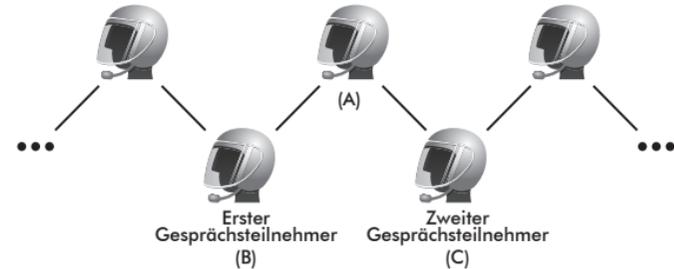
Bedienung der mittleren Taste	Aktion
Fünf Sekunden gedrückt halten	Verbindung mit (B) und (C) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) trennen

14.2.3 Mehrweg-Sprechanlage starten

Durch Bildung einer Kette über die Sprechanlage können Sie ein Mehrweggespräch mit bis zu sieben anderen SRL-Nutzern führen. Sowohl der Erste als auch der Letzte der Kette kann neue Teilnehmer hinzufügen.



Wenn Sie also beispielsweise über eine Drei-Wege-Sprechanlage verfügen, kann der neue Teilnehmer (D) entweder zum ersten Teilnehmer (B) oder zum letzten Teilnehmer (C) hinzugefügt werden. Falls (D) zu (C) hinzugefügt würde, wird (D) zum letzten Teilnehmer der Kette. Falls (D) zu (B) hinzugefügt würde, wird (D) zum ersten Teilnehmer der Kette. Auf diese Weise kann eine Sprechanlagenkette insgesamt bis zu acht Teilnehmer umfassen.



Beachten Sie, dass die Gesprächsteilnehmer jedes Teilnehmers direkt aneinander angrenzen.

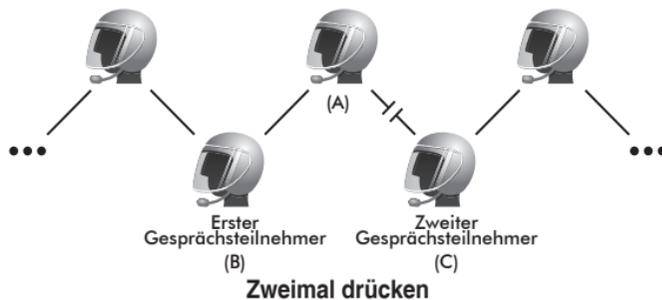
Hinweis:

Zur Verwendung einer Mehrweg-Sprechanlage mit mehr als vier Teilnehmern muss die Acht-Wege-Sprechanlage aktiviert werden. Ausführlichere Informationen finden Sie im Abschnitt 18.5, „Acht-Wege-Kommunikation (standardmäßig deaktiviert)“.

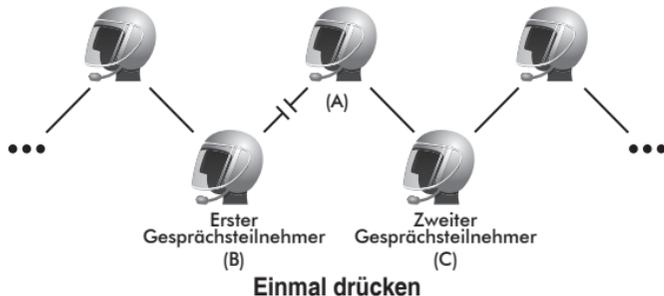
14.2.4 Mehrweg-Sprechanlage beenden

Sie können sich komplett aus einer Mehrweg-Sprechanlage ausklinken oder nur einen Teil der Kette beenden.

1. Halten Sie die mittlere Taste fünf Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen doppelten Piepton hören, um die Mehrweg-Sprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch werden die Sprechanlagenverbindungen zwischen Ihnen (A) und allen Teilnehmern in der Kette getrennt.
2. Drücken Sie die mittlere Taste einmal oder zweimal, um die Sprechanlagenverbindung mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Durch einmaliges Drücken wird die Sprechanlagenverbindung zwischen Ihnen (A) und (B) getrennt. Die restlichen Verbindungen innerhalb der Kette werden beibehalten. Analog dazu wird durch zweimaliges Drücken die Sprechanlagenverbindung zwischen Ihnen (A) und (C) getrennt, während die restlichen Verbindungen erhalten bleiben.



Bedienung der mittleren Taste	Aktion
Fünf Sekunden gedrückt halten	Verbindung mit allen Teilnehmern trennen
Einmal drücken	Verbindung mit Teilnehmern trennen, die mit (B) verkettet sind
Zweimal drücken	Verbindung mit Teilnehmern trennen, die mit (C) verkettet sind



15 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE

Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einem Mobiltelefongespräch einen Gesprächsteilnehmer zu hinzufügen. Rufen Sie während eines Mobiltelefongesprächs einen Gesprächsteilnehmer über die Gegensprechanlage an, indem Sie die mittlere Taste drücken, um eine Drei-Wege-Konferenz mit dem Gesprächsteilnehmer am Mobiltelefon herzustellen. Um zuerst die Verbindung mit der Sprechanlage zu trennen und wieder zu Ihrem privaten Mobiltelefongespräch zurückzukehren, beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage durch Drücken der mittleren Taste. Um zuerst das Telefongespräch zu beenden und die Kommunikation über die Sprechanlage aufrecht zu erhalten, halten Sie die mittlere Taste zwei Sekunden lang gedrückt oder warten Sie, bis die Person am Mobiltelefon den Anruf beendet hat.

Starten	Mittlere Taste während eines Mobiltelefon-Gesprächs drücken
Zuerst die Kommunikation über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste drücken
Zuerst den Telefonanruf beenden	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet

Drei-Wege-Telefonkonferenz beginnen und beenden

16 GROUP INTERCOM

Mit Group Intercom können Sie im Handumdrehen eine Mehrweg-Sprechanlage mit bis zu acht Teilnehmern einrichten. Group Intercom kann in der Smartphone-App eingerichtet und gestartet werden.

1. Öffnen Sie die Smartphone-App und rufen Sie unter „Group Intercom“ die Option „Gruppeneinstellung“ auf.
2. Suchen Sie nach Ihren Freunden und wählen Sie bis zu sieben andere Teilnehmer aus, mit denen Sie ein Gruppengespräch führen möchten.
3. Wählen Sie die gewünschten Gesprächsteilnehmer aus und tippen Sie auf dem Bildschirm die Option „Auf SRL speichern“ an.
4. Tippen Sie auf dem Bildschirm „Verbinden“ an oder drücken Sie gleichzeitig die Tasten (+) und (-), um Group Intercom zu starten.
5. Wenn alle Bluetooth-Systeme miteinander verbunden sind, hören alle Teilnehmer die Sprachansage „**Gruppen-Intercom verbunden**“.

6. Um Group Intercom zu beenden, drücken Sie gleichzeitig die Tasten (+) und (-) während der Verwendung von Group Intercom. Sie hören die Sprachansage „**Gruppen-Intercom beendet**“.

Hinweis:

Zur Verwendung von Group Intercom mit mehr als vier Teilnehmern muss die Acht-Wege-Sprechanlage aktiviert werden. Ausführlichere Informationen finden Sie im Abschnitt 18.5, „Acht-Wege-Kommunikation (standardmäßig deaktiviert)“.

17 UNIVERSAL INTERCOM

Dank der Universal Intercom können Sie über die Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kommunizieren. Bluetooth-Headsets anderer Hersteller können mit dem Bluetooth-Headset von Sena verbunden werden, wenn sie das Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP) unterstützen. Die Reichweite hängt von der Leistung des Bluetooth-Headsets ab, mit dem eine Verbindung hergestellt wird. Im Allgemeinen ist sie geringer als die normale Reichweite der Sprechanlage, da das Bluetooth-Freisprechprofil verwendet wird.

17.1 Universal Intercom-Kopplung

Das SRL kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller gekoppelt werden. Sie können das SRL immer nur mit einem einzelnen Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln. Wenn Sie es also mit einem anderen Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln, geht die vorherige Kopplungsliste verloren.

1. Schalten Sie das SRL und das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers ein, das sie mit dem SRL koppeln möchten.
2. Halten Sie die mittlere Taste zwölf Sekunden lang gedrückt, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (-) viermal. Daraufhin wird die Sprachansage **„Universal Intercom-Kopplung“** ausgegeben. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Modus „Universal Intercom-Kopplung“ zu starten. Die blaue LED blinkt schnell und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben. Ausführlichere Informationen finden Sie im *Abschnitt 23.8*, *„Universal Intercom-Kopplung“*.
3. Führen Sie am Bluetooth-Headset des anderen Herstellers die Schritte zum Koppeln von Freisprechanlagen durch. (Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets.) Das SRL führt im Kopplungsmodus automatisch eine Kopplung mit Bluetooth-Headsets durch, die nicht von Sena hergestellt wurden.

17.2 Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

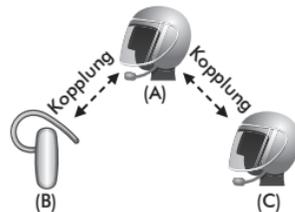
Sie können die Verbindung über Universal Intercom mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets. Drücken Sie die mittlere Taste einmal, um die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer zu starten. Drücken Sie sie für den zweiten Gesprächsteilnehmer zweimal und für den dritten dreimal.

Über Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kann auch eine Universal Intercom-Verbindung hergestellt werden, indem die Sprachwahl aktiviert oder die Wahlwiederholung verwendet wird. Sie können die bestehende Verbindung auch über die Funktion zum Beenden eines Anrufs trennen. (Informationen zu Sprachwahl, Wahlwiederholung und Beendigung eines Anrufs finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets.)

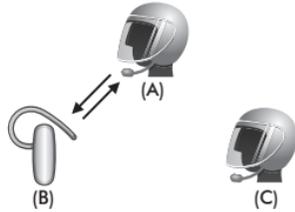
17.3 Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

Über Universal Intercom können Sie eine Drei-Wege-Kommunikation mit zwei SRLs und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers aufbauen.

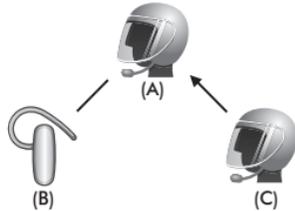
1. Für die Drei-Wege-Sprechanlage müssen Sie (A) mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und einem anderen SRL-Headset (C) gekoppelt sein.



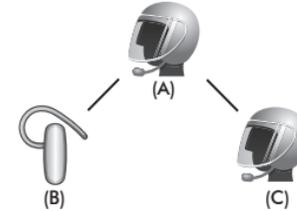
2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagegruppe. Beispielsweise können Sie (A) über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) Sie (A) über die Sprechanlage anrufen.



3. Das andere SRL (C) kann über die Sprechanlage bei (A) anrufen und so am Gespräch teilnehmen.



4. Nun verfügen Sie (A), das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und das andere SRL (C) über eine Drei-Wege-Sprechanlage.



5. Sie können eine Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom auf die gleiche Weise trennen wie eine normale Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im [Abschnitt 14.2.2](#), „*Gespräch über die drei-Wege-Sprechanlage beenden*“.

17.4 Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

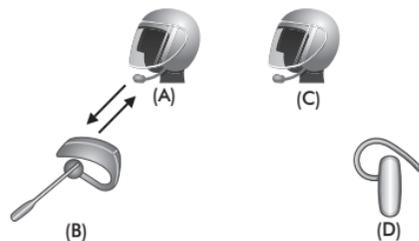
Über Universal Intercom können Sie eine Vier-Wege-Konferenz starten. Hierbei sind verschiedene Konfigurationen möglich: 1) drei SRLs und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers oder 2) zwei SRLs und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers.

Unter Umständen stehen auch noch weitere Konfigurationsoptionen zur Verfügung: 1) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B), ein weiteres SRL (C) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D), 2) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und zwei weitere SRLs (C und D). Die Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage.

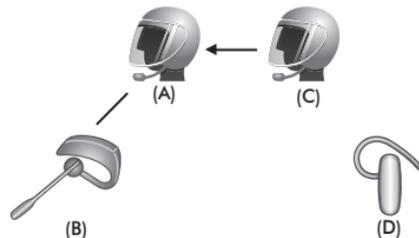
17.4.1 Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 1. Fall

Zwei SRL-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers (B und D)

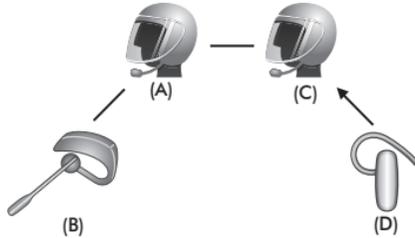
1. Sie (A) können die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen.



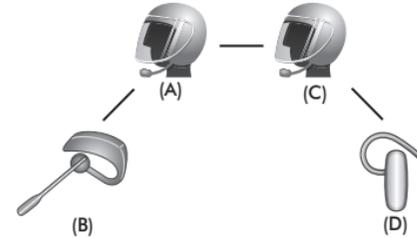
2. Das andere SRL (C) kann über die Sprechanlage bei (A) anrufen und so am Gespräch teilnehmen.



3. Das Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D) kann in die Drei-Wege-Sprechanlage eingebunden werden, indem es über die Sprechanlage beim SRL (C) anruft.



4. Jetzt nehmen zwei SRL-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers (B und D) an der Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom teil.

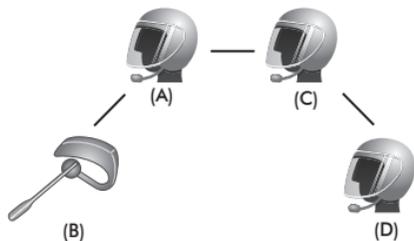


Die Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom kann auf die gleiche Weise beendet werden wie eine normale Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im [Abschnitt 14.2.4, „Mehrweg-Sprechanlage beenden“](#).

17.4.2 Vier Wege-Kommunikation über Universal Intercom – 2. Fall

Drei SRL-Headsets (A, C und D) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B).

Die Vorgehensweise ist die gleiche wie im ersten Fall aus *Abschnitt 17.4.1*.



18 WEITERE SPRECHANLAGENEINSTELLUNGEN

18.1 Audio Multitasking™ (standardmäßig aktiviert)

Audio Multitasking kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Audio Multitasking ermöglicht es Ihnen, eine Kommunikation über die Sprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik bzw. FM-Radio wiederzugeben oder die Sprachansagen des Navigationsgeräts zu hören. Die Audioüberlagerung spielt im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage führen und wird zurück auf die normale Lautstärke wechseln, sobald das Gespräch beendet ist. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, unterbricht jedes über die Gegensprechanlage eingehende oder ausgehende Gespräch die Audiowiedergabe.

18.2 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung (standardmäßig: 6)

Die Empfindlichkeit der Sprechanlagenüberlagerung kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App angepasst werden. Die Musik, FM-Radio und GPS Lautstärke werden gesenkt und bleiben nur im Hintergrund, wenn Sie über die Sprechanlage reden. Dabei wird der gespielte Audioteil überlagert. Sie können die Empfindlichkeit der Sprechanlage anpassen, um diesen Hintergrund-Audio-Modus zu aktivieren. Stufe 1 weist die geringste Empfindlichkeit und Stufe 10 die höchste Empfindlichkeit auf.

Hinweis:

Wenn Ihre Stimme die ausgewählte Empfindlichkeitsstufe nicht übersteigt, wird die Lautstärke der Audioüberlagerung nicht verringert.

18.3 Lautstärkenmanagement der Audioüberlagerung (standardmäßig deaktiviert)

Das Lautstärkenmanagement der Audioüberlagerung kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Die Lautstärke der Musik, FM-Radio und GPS Audio-Überlagerung wird reduziert, wann immer Sie eine Sprachanlagenkommunikation führen. Wenn das Lautstärkenmanagement der Audioüberlagerung aktiviert ist, wird die Lautstärke der überlagerten Audiowiedergabe bei einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht abgesenkt.

18.4 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die HD-Sprechanlage kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Die HD-Sprechanlage verbessert die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation. Wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren, wird die HD-Sprechanlage vorübergehend deaktiviert. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation zur normalen Qualität.

18.5 Acht-Wege-Kommunikation (standardmäßig deaktiviert)

Die Acht-Wege-Kommunikation kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Durch Deaktivieren der Acht-Wege-Sprechanlage wird die Qualität von Gruppengesprächen mit bis zu vier Teilnehmern optimiert. Durch Aktivieren der Acht-Wege-Sprechanlage wird die Qualität von größeren Gruppengesprächen mit bis zu acht Teilnehmern optimiert.

18.6 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Advanced Noise Control kann über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktiviert bzw. deaktiviert werden. Wenn die Funktion „Advanced Noise Control“ aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

Hinweis:

Falls Sie Ihr SRL mit dem Bluetooth Audio Pack für GoPro verwenden, können Sie diese Funktion nur während der normalen Sprachaufzeichnung aktivieren oder deaktivieren. Im Sprachaufnahme-Modus „Ultra HD“ (UHD) wird die Funktion automatisch deaktiviert.

19 FERNSTEUERUNG

Das SRL kann über die separat erhältliche Fernsteuerung per Bluetooth ferngesteuert werden. Dadurch können Sie das Headset bedienen, ohne die Hand vom Lenker zu nehmen. Vor der Verwendung muss das SRL mit der Fernsteuerung gekoppelt werden.

1. Schalten Sie das SRL und die Fernsteuerung ein.
2. Halten Sie die mittlere Taste zwölf Sekunden lang gedrückt, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (-) viermal. Daraufhin wird die Sprachansage **„Fernbedienung koppeln“** ausgegeben. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Modus für das Koppeln der Fernsteuerung zu starten. Die rote LED blinkt schnell und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt 23.7*, „*Fernbedienung koppeln*“.
3. Starten Sie mithilfe der Fernsteuerung den Kopplungsmodus. Das Bluetooth-System verbindet sich automatisch mit der Fernsteuerung, wenn der Kopplungsmodus aktiv ist. Wenn die Kopplung erfolgreich war, hören Sie die Sprachansage **„Fernsteuerung verbunden“**.

20 FUNKTIONSPRIORITÄT

Das SRL wird mit folgender Funktionspriorität betrieben:

(höchste)

Mobiltelefon
Sprachbefehlmodus
Sprechanlage
Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
FM-Radio

(niedrigste)

Bluetooth-Stereo-Musik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen und die Kommunikation über die Sprechanlage wird durch einen Mobiltelefonanruf unterbrochen.

21 SPRACHANSAGEN

Sprachansagen sind standardmäßig aktiviert. Sie können Sprachansagen über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App deaktivieren, folgende Sprachansagen sind jedoch immer aktiviert:

- Sprachansagen für die Konfiguration
- Sprachansagen für die Akkuladezustandsanzeige
- Sprachansagen für das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen
- Sprachansagen für die Kurzwahl
- Sprachansagen für FM-Radiofunktionen

22 EIGENECHO

Das Eigenecho ist standardmäßig deaktiviert. Sie können das Eigenecho über die Software „Sena Device Manager“ oder über die Sena Smartphone App aktivieren bzw. deaktivieren. Das Eigenecho ist der Klang Ihrer eigenen Stimme, der vom Mikrofon Ihres Bluetooth-Systems erfasst und vom Lautsprecher an Sie ausgegeben wird. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

23 KONFIGURATION

Sie können die Konfiguration des SRL anhand der folgenden Anleitung über das Sprachmenü festlegen:

1. Um in das Sprachkonfigurationsmenü zu gelangen, halten Sie die mittlere Taste 12 Sekunden lang gedrückt, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Außerdem wird die Sprachansage **„Konfigurationsmenü“** ausgegeben.
2. Tippen Sie die Taste (+) oder (-) an, um in den Menüs zu navigieren. Dabei werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben (wie weiter unten beschrieben).
3. Durch Drücken der mittleren Taste können Sie die Funktion aktivieren/deaktivieren oder den Befehl ausführen.
4. Wird innerhalb von zehn Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das SRL automatisch die Konfiguration und wechselt wieder in den Standby-Modus.
5. Wenn Sie die Konfiguration sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (-), bis Sie die Sprachansage **„Konfiguration beenden“** hören, und drücken Sie danach die mittlere Taste.

Im Anschluss finden Sie die Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte:

- | | |
|--|--|
| (1) Handy koppeln | (6) Alle Kopplungen löschen |
| (2) Kopplung des zweiten Handys | (7) Fernbedienung koppeln |
| (3) Kopplung des GPS | (8) Universal Intercom-Kopplung |
| (4) Handy-Kopplung | (9) Werkseinstellungen |
| (5) Medien-Kopplung | (10) Konfiguration beenden |



Taste (-)

oder



Taste (+)



Antippen



Handy koppeln

Kopplung des zweiten Handys

Kopplung des GPS

Handy-Kopplung

Medien-Kopplung

Alle Kopplungen löschen

Fernbedienung koppeln

Universal Intercom-Kopplung

Werkseinstellungen

Konfiguration beenden

23.1 Handy koppeln

Sprachansagen	„Handy koppeln“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zum Koppeln mit einem Mobiltelefon zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Handy koppeln“** hören. Weitere Einzelheiten zum Koppeln mit einem Mobiltelefon finden Sie im *Abschnitt 5.1, „Koppeln mit einem Mobiltelefon“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zum Koppeln mit einem Handy.

23.2 Kopplung des zweiten Handys

Sprachansagen	„Kopplung des zweiten Handys“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zur Kopplung des zweiten Handys zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Kopplung des zweiten Handys“** hören. Weitere Einzelheiten zur Kopplung eines zweiten Handys finden Sie im *Abschnitt 5.2, „Kopplung des zweiten Handys“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zur Kopplung des zweiten Handys.

23.3 Kopplung des GPS

Sprachansagen	„Kopplung des GPS“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus für die GPS-Kopplung zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Kopplung des GPS“** hören. Weitere Einzelheiten zur GPS-Kopplung finden Sie im *Abschnitt 5.4.1, „Kopplung des GPS“*. Durch Drücken der Taste (+) oder (-) können Sie den Modus für die GPS-Kopplung wieder verlassen.

23.4 Koppeln mit ausgewähltem Handy

Sprachansagen	„Handy-Kopplung“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zum Koppeln mit einem ausgewählten Handy zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Handy-Kopplung“** hören. Weitere Einzelheiten zum Koppeln mit einem ausgewählten Handy finden Sie im *Abschnitt 6.2, „Freisprechprofil (nur Anrufe)“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zum Koppeln mit einem ausgewählten Handy.

23.5 Medienkopplung

Sprachansagen	„Medien-Kopplung“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar

Um in den Modus zur Medienkopplung zu wechseln, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Medien-Kopplung“** hören. Weitere Einzelheiten zur Medienkopplung finden Sie im *Abschnitt 6.1*, *„Stereo-Musik (nur A2DP)“*. Wenn Sie die Taste (+) oder (-) drücken, verlassen Sie den Modus zur Medienkopplung.

23.6 Löschen aller Bluetooth-Kopplungsinformationen

Sprachansagen	„Alle Kopplungen löschen“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um alle Bluetooth-Kopplungen des SRL zu löschen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage **„Alle Kopplungen löschen“** hören, und drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste.

23.7 Fernbedienung koppeln

Sprachansagen	„Fernbedienung koppeln“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Drücken Sie zum Aufrufen des Modus für die Kopplung der Fernsteuerung die Taste (+) oder (-), bis die Sprachansage **„Fernbedienung koppeln“** ausgegeben wird. Drücken Sie dann die mittlere Taste, um in den Modus für die Kopplung der Fernbedienung zu wechseln. Das Headset verlässt automatisch das Konfigurationsmenü. Weitere Einzelheiten zum Koppeln mit einer Fernbedienung finden Sie im *Abschnitt 19*.

23.8 Universal Intercom-Kopplung

Sprachansagen	„Universal Intercom-Kopplung“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Drücken Sie zum Aufrufen des Modus für die Universal Intercom-Kopplung die Taste (+) oder (-), bis die Sprachansage **„Universal Intercom-Kopplung“** ausgegeben wird. Drücken Sie dann die mittlere Taste, um den Modus für die Universal Intercom-Kopplung zu starten. Das Headset verlässt automatisch das Konfigurationsmenü. Weitere Einzelheiten zu Universal Intercom finden Sie im *Abschnitt 17*.

23.9 Zurücksetzen

Sprachansagen	„Werkseinstellungen“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um die Werkseinstellungen des SRL wiederherzustellen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Werkseinstellungen**“ hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste. Die Sprachansage „**Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen**“ wird ausgegeben und das SRL wird ausgeschaltet.

23.10 Verlassen der Sprachkonfiguration

Sprachansagen	„Konfiguration beenden“
Werkseinstellungen	Nicht verfügbar
Ausführen	Mittlere Taste drücken

Um die Sprachkonfiguration zu verlassen und wieder in den Standby-Modus zu gelangen, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration beenden**“ hören. Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die mittlere Taste.

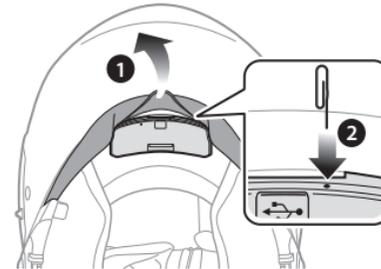
Taste (+) oder Taste (-) drücken	Mittlere Taste drücken
Handy koppeln	Keine
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Handy-Kopplung	Keine
Medien-Kopplung	Keine
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal Intercom-Kopplung	Ausführen
Werkseinstellungen	Ausführen
Konfiguration beenden	Ausführen

24 ZURÜCKSETZEN AUF DIE WERKSEITIGEN STANDARDEINSTELLUNGEN

1. Wenn Sie die Werkseinstellungen des SRL wiederherstellen möchten, halten Sie die mittlere Taste 12 Sekunden lang gedrückt, bis Sie zwei hohe Pieptöne hören. Die Sprachansage „**Konfigurationsmenü**“ wird ausgegeben.
2. Drücken Sie die Taste (-) zweimal. Daraufhin wird die Sprachansage „**Werkseinstellungen**“ ausgegeben.
3. Drücken Sie innerhalb von fünf Sekunden die mittlere Taste, um das Zurücksetzen zu bestätigen. Das Headset ist danach auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt und wird automatisch ausgeschaltet. Die Sprachansage „**Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen**“ wird ausgegeben.

25 RESET BEI FEHLFUNKTION

Wenn das SRL nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein Fehler vorliegt, können Sie es zurücksetzen, indem Sie die Reset-Taste neben dem Anschluss für Gleichstrom-Ladegerät und zur Firmware-Aktualisierung drücken. Führen Sie eine Büroklammer in die Aussparung und halten Sie die Reset-Taste vorsichtig eine Sekunde lang gedrückt. Das SRL wird ausgeschaltet. Sie müssen das Headset wieder einschalten und die gewünschte Funktion nochmals ausführen. Hierbei wird das Headset jedoch nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



26 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG

Das SRL unterstützt die Aktualisierung der Firmware. Besuchen Sie die Sena Bluetooth-Website (www.sena.com/de), um die neueste Software herunterzuladen.

27 SCHNELLÜBERSICHT ÜBER DIE FUNKTIONEN

Typ	Steuerung	Tastenbefehl	LED	Piepton
Grundlegende Bedienung	Einschalten	Taste (+) und mittlere Taste eine Sekunde lang gedrückt halten	Leuchtet blau	Lauter werdende Pieptöne
	Ausschalten	Taste (+) und mittlere Taste drücken	Leuchtet rot	Leiser werdende Pieptöne
	Lautstärkeregelung	Taste (+) oder (-) drücken	-	-
	Sprachbefehl	„Hello Sena“ sagen	Mittlere Taste und Taste (-) drücken	Blinkt grün
Mobiltelefon	Anruf annehmen	Mittlere Taste drücken	-	-
	Anruf beenden/ablehnen	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
	Sprachwahl	Mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
	Kurzwahl	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Piepton

Typ	Steuerung	Tastenbefehl	LED	Piepton
Musik	Musik wiedergeben/ pausieren	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	-
	Nächster Titel	Taste (+) 1 Sekunde lang drücken	-	-
	Zum vorherigen Titel wechseln	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	-
FM-Radio	FM-Radio ein-/ ausschalten	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhohe Doppel- Pieptöne
	Vorwärtssuche	Taste (+) zweimal drücken	-	Hohe Dreifach- Pieptöne
	Rückwärtssuche	Taste (-) zweimal drücken	-	Hohe Dreifach- Pieptöne

Typ	Steuerung	Tastenbefehl	LED	Piepton
Sprechanlage	Sprechanlage koppeln	Mittlere Taste acht Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	-
		Mittlere Taste drücken		-
	Sprechanlage ein-/ ausschalten	Mittlere Taste drücken	-	-
	Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt blau	-
	Group Intercom starten	Taste (+) und Taste (-) drücken	Blinkt grün	-
	Group Intercom beenden	Taste (+) und Taste (-) drücken	-	-

ZULASSUNGEN UND SICHERHEITZERTIFIKATE

Erklärung zur Einhaltung der FCC-Vorschriften

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften (Federal Communications Commission – Amerikanische Bundeskommission zur Regelung der Kommunikationswege). Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und
- (2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Dieses Gerät wurde getestet und hält die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen umfassenden Schutz vor schädlichen Interferenzen in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät strahlt Energie in Form von Radiofrequenzen ab, welche bei unsachgemäßer Nutzung Störungen an der Radiokommunikation verursachen kann. Es besteht jedoch keine Garantie dahingehend, dass in einem bestimmten Wohnbereich keine Störungen auftreten. Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was Sie durch das Ein-/Ausschalten des Geräts testen können, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen
- Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern
- Gerät an eine andere Steckdose bzw. einen anderen Stromkreis anschließen als den Empfänger.
- Hersteller oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

FCC-Erklärung zur Belastung durch Funkwellen

Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen der FCC-Grenzwerte für Strahlenbelastung auch unter unkontrollierbaren Umweltbedingungen. Endbenutzer müssen die spezifischen Betriebsanweisungen befolgen, um die Bedingungen entsprechend einzuhalten. Die im Transmitter verwendete Antenne darf nicht gleichzeitig mit einer anderen Antenne oder einem anderen Sender eingesetzt werden, es sei denn, dies geschieht gemäß den FCC-Multiband-Sender-Verfahren.

FCC-Hinweis

Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, welche für die Einhaltung der FCC-Vorschriften verantwortlich ist, kann die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts unwirksam machen.

CE-Konformitätserklärung

Dieses Produkt ist gemäß den Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (2014/53/EU) CE-gekennzeichnet. Sena erklärt hiermit, dass die Funkausrüstung vom Typ SP51 mit der Richtlinie 2014/53/EU konform ist. Weitere Informationen finden Sie auf www.sena.com/de. Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt Radiofrequenzbänder nutzt, die innerhalb der EU nicht harmonisiert sind. Innerhalb der EU darf dieses Gerät in Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Portugal, Spanien, Schweden, im Vereinigten Königreich und innerhalb der EFTA in Island, Norwegen und der Schweiz genutzt werden.

Dieses Gerät kann in mindestens einem Mitgliedstaat betrieben werden, ohne dass dabei gegen die geltenden Regelungen für die Nutzung des Funkspektrums verstoßen wird.

Frequenzbereich: 2.402 ~ 2.480 MHz

Max. Ausgangsleistung (EIRP): 19,32 dBm

Industry Canada-Erklärung

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien Industry-Canada-RSS-Standards. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen.
- (2) Das Gerät darf nicht anfällig gegenüber Interferenzen sein, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Bluetooth-Lizenz

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

Das Produkt entspricht der und adaptiert die Bluetooth® 4.1-Spezifikation und hat erfolgreich alle Tests zur Interoperabilität bestanden, die in der Bluetooth®-Spezifikation beschrieben sind. Die Interoperabilität zwischen dem Gerät und allen anderen Bluetooth®-fähigen Produkten wird jedoch nicht garantiert.

WEEE (Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten)

Das Entsorgungssymbol auf dem Produkt, in den Handbüchern oder auf der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt wie alle anderen elektrischen und elektronischen Produkte sowie Akkus und Batterien am Ende ihrer Lebensdauer einer separaten Entsorgung zugeführt werden müssen und nicht in den Hausmüll gehören. Einzelheiten zum Standort einer geeigneten Sammelstelle entnehmen Sie bitte den Informationen der jeweiligen Gemeinde. Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, entsorgen Sie die Produkte bitte nicht als unsortierten Restmüll, sondern geben sie diese bei einer offiziellen Recycling-Stelle zur fachgerechten Entsorgung ab.

SICHERHEITSMITTEILUNGEN

Achten Sie darauf, dass Sie das Produkt ordnungsgemäß verwenden, indem Sie die unten stehenden Vorsichts- und Warnhinweise beachten, um Risiken und/oder Schäden an Sachgegenständen zu vermeiden.

Lagerung und Handhabung des Produkts

- Halten Sie das Produkt staubfrei. Staub kann mechanische und elektronische Teile des Produkts beschädigen.
- Bewahren Sie das Produkt nicht bei hohen Temperaturen auf, da sich andernfalls die Lebensdauer des Elektronikgeräts verringern und der Akku beschädigt werden kann und/oder Kunststoffteile des Produkts schmelzen können.
- Bewahren Sie das Produkt nicht bei niedrigen Temperaturen auf. Plötzliche Temperaturänderungen können Kondensation zur Folge haben und elektronische Schaltkreise beschädigen.
- Reinigen Sie das Produkt nicht mit Reinigungslösungen, giftigen Chemikalien oder aggressiven Reinigungsmitteln, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Lackieren Sie das Gerät nicht. Lack kann bewegliche Teile blockieren oder den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und setzen Sie es auch anderweitig keinen Stößen aus. Andernfalls können das Produkt oder seine internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.

- Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht, da es andernfalls beschädigt werden und die Gewährleistung erlöschen kann.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in einer feuchten Umgebung auf, insbesondere nicht über längere Zeit.

Produktverwendung

- In manchen Regionen ist es gesetzlich untersagt, auf Motorrädern Headsets oder Ohrhörer zu verwenden. Vergewissern Sie sich daher, dass Sie alle geltenden Gesetze der Region einhalten, bevor Sie das Produkt verwenden.
- Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen. Halten Sie die Lautstärke auf einem angemessenen Niveau, um Schäden dieser Art zu verhindern.
- Setzen Sie das Produkt keinen Stößen oder scharfen Werkzeugen aus, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Verwenden Sie das Produkt nicht bei hohen Temperaturen und setzen Sie es keiner Hitze aus, da dies zu Schäden, einer Explosion oder einem Brand führen kann.
- Halten Sie das Produkt von Haustieren und kleinen Kindern fern. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt kommen.
- An Orten, an denen drahtlose Kommunikation verboten ist (etwa in Krankenhäusern oder Flugzeugen) muss das Produkt abgeschaltet werden und darf nicht verwendet werden. An Orten, an denen drahtlose Kommunikation verboten ist, können elektromagnetische Wellen zu Gefahren oder Unfällen führen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe von gefährlichen Explosivstoffen. Besteht in der Nähe Explosionsgefahr, schalten Sie das Produkt aus und beachten Sie alle Vorschriften, Anweisungen und Schilder vor Ort.
- Wenn Sie das Produkt verwenden, halten Sie sich an alle Vorschriften bezüglich der Nutzung von Kommunikationsgeräten während der Fahrt.
- Platzieren Sie das Produkt nicht dort, wo es das Blickfeld des Fahrers während der Fahrt blockiert oder beeinträchtigt. Andernfalls besteht das Risiko von Verkehrsunfällen.
- Befestigen Sie das Produkt vor der Fahrt am Helm und vergewissern Sie sich, dass es sicher sitzt. Das Entfernen des Produkts während der Fahrt kann zu Schäden am Produkt und zu Unfällen führen.
- Sollte das Produkt beschädigt sein, verwenden Sie es nicht weiter. Andernfalls besteht Schadens-, Feuer- oder Explosionsgefahr.

Akku

Dieses Produkt verfügt über einen eingebauten, nicht austauschbaren wiederaufladbaren Akku. Achten Sie daher bei der Verwendung des Produkts auf Folgendes:

- Nehmen Sie den Akku nie aus dem Produkt heraus, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Die Akkuleistung kann sich mit der Zeit verringern.
- Verwenden Sie für das Aufladen des Akkus ein zugelassenes, vom Hersteller bereitgestelltes Ladegerät. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion und zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten führen. Andere Gefahren können die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren.
- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Zigarettenanzünder-Ladegerät zum Laden des Headsets.
- Bewahren Sie den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C auf. Höhere oder geringere Temperaturen können die Kapazität und Lebensdauer des Akkus verringern oder zu Betriebsausfällen führen. Verwenden Sie das Produkt nicht bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt, da sich hierdurch die Leistung des Akkus deutlich verringern kann.

- Wenn Sie den Akku Hitze aussetzen oder ihn in Feuer werfen, kann er explodieren.
- Verwenden Sie das Produkt nicht mit einem beschädigten Akku. Andernfalls kann es zu einer Explosion und/oder Unfällen kommen.
- Verwenden Sie nie ein beschädigtes Ladegerät. Andernfalls kann es zu einer Explosion und/oder Unfällen kommen.
- Die Akkulebensdauer hängt von den Bedingungen, Umgebungsfaktoren, Funktionen des verwendeten Produkts und den Geräten ab, mit denen es genutzt wird.

PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Beschränkte Gewährleistung

Beschränkte Gewährleistung

Sena Technologies, Inc. („Sena“) garantiert die Qualität des Produkts basierend auf den technischen Spezifikationen, die im Produkthandbuch genannt werden, und den Angaben, die die Produktgewährleistung betreffen. Dabei erstreckt sich die Produktgewährleistung nur auf das Produkt. Sena haftet nicht für Verlust und Personen- oder Sachschäden, die aufgrund der Verwendung des Produkts auftreten. Ausgenommen hiervon sind Schäden, die aufgrund von defekten Teilen oder Fehlern entstehen, die das Ergebnis von Problemen bei der Produktion sind.

Gewährleistungsfrist

Sena garantiert für einen Zeitraum von zwei Jahren ab dem Kaufdatum den kostenlosen Austausch von defekten Teilen des Produkts oder die Behebung von Fehlern, die aufgrund von Herstellungsproblemen auftreten.

Gewährleistungsbeendigung

Die Qualitätsgewährleistung für das Produkt gilt ab dem Kaufdatum. Die Qualitätsgewährleistung endet, sobald die Gewährleistungsfrist abläuft. In den folgenden Fällen endet die Gewährleistung jedoch frühzeitig.

- Falls das Produkt an Dritte verkauft oder übertragen wurde.

- Falls der Name des Herstellers, die Seriennummer, das Produktetikett oder sonstige Kennzeichnungen verändert oder entfernt wurden.
- Falls eine unautorisierte Person versucht hat, das Produkt auseinanderzunehmen, zu reparieren oder zu modifizieren.

Hinweis und Verzichtserklärung

Durch den Kauf und die Verwendung dieses Produkts verzichten Sie auf maßgebliche Rechtsansprüche sowie auf Schadensersatzansprüche. Stellen Sie daher sicher, dass Sie vor Verwendung des Produkts die folgenden Bedingungen gelesen und verstanden haben. Durch Verwendung des Produkts stimmen Sie dieser Vereinbarung zu und verzichten auf alle Ansprüche. Wenn Sie nicht allen Bedingungen dieser Vereinbarung zustimmen, geben Sie das Produkt gegen vollständige Rückzahlung zurück.

1. Sie stimmen zu, dass Sie oder Ihre Nachkommen, rechtlichen Vertreter, Nachfolger oder Übernehmer keine permanenten willensmäßigen Einlassungen zu Klagen, Ansprüchen, Implementierungen, Rücknahmen oder ähnlichen Aktionen gegen Sena vorbringen, die in Verbindung mit Vorfällen wie Schwierigkeiten, Schmerzen, Leiden, Unannehmlichkeiten, Schäden, Verletzungen oder Todesfällen, die Ihnen oder Dritten während der Nutzung des Produkts widerfahren, in Verbindung stehen.

2. Sie müssen alle Risiken vollständig verstehen und akzeptieren (einschließlich derer, die aufgrund von unsachgemäßem Verhalten Ihrerseits oder von anderen entstehen), die während der Verwendung des Produkts auftreten.
3. Sie müssen sicherstellen, dass Ihr Gesundheitszustand die Verwendung des Produkts zulässt und dass Sie sich in einer ausreichend guten körperlichen Verfassung befinden, um Geräte zu nutzen, die zusammen mit dem Produkt verwendet werden können. Darüber hinaus müssen Sie sicherstellen, dass das Produkt Ihre Fähigkeiten nicht einschränkt und dass Sie es sicher verwenden können.
4. Sie müssen volljährig sein und Verantwortung für die Verwendung des Produkts übernehmen können.
5. Sie müssen die folgenden Warnungen und Hinweise lesen und verstehen:
 - Sena und die Mitarbeiter, Führungskräfte, Partner, Tochtergesellschaften, Repräsentanten, Vertreter, unterstützenden Unternehmen und Lieferanten sowie Alleinanbieter von Sena (gemeinsam als das „Unternehmen“ bezeichnet) raten Ihnen, im Voraus alle relevanten Informationen bezüglich Wetterbedingungen, Verkehrslage und Straßenbedingungen einzuholen und entsprechend vorbereitet zu sein, bevor Sie das Produkt und ähnliche Geräte aller Marken einschließlich aller anderen Modelle verwenden.
 - Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad-Bike (nachfolgend „Transportmittel“ genannt) verwenden, erfordert dies Ihre vollständige Aufmerksamkeit, unabhängig davon, wo Sie ein solches Fahrzeug bewegen.
 - Durch die Verwendung des Produkts im Straßenverkehr entstehen Risiken (Knochenbrüche, schwere Behinderungen oder Tod).
 - Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts können durch Fehler des Herstellers, seiner Vertreter oder durch Dritte entstehen, die an der Herstellung beteiligt sind.
 - Die Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts sind nicht immer vorhersehbar. Aus diesem Grund müssen Sie die volle Verantwortung für Schäden oder Verluste übernehmen, die durch die Risikofaktoren bei der Verwendung des Produkts entstehen können.
 - Verwenden Sie das Produkt mit Bedacht und benutzen Sie es nie in alkoholisiertem Zustand.
6. Sie müssen alle Bedingungen für gesetzliche Rechte und Warnungen, die mit der Verwendung des Produkts zusammenhängen, lesen und vollständig verstehen. Zudem stimmen Sie durch die Verwendung des Produkts allen Bedingungen bezüglich des Rechtsverzichts zu.

Gewährleistungsausschlüsse

Gründe für eingeschränkte Gewährleistungen

Wenn Sie das Produkt nach dem Kauf nicht zurückgeben, verzichten Sie auf alle Rechte auf Haftung, Forderungen sowie Kostenerstattungsansprüche (einschließlich Anwaltskosten). Sena ist daher nicht haftbar für während der Verwendung des Geräts auftretende Verletzungen, Todesfälle sowie Verluste von oder Schäden an Transportmitteln, Eigentum oder Sachgegenständen, die Ihnen oder Dritten gehören. Zudem ist Sena nicht haftbar für erhebliche Schäden, die nicht mit dem Zustand, der Umgebung oder Fehlfunktion des Produkts in Verbindung stehen. Alle Risiken, die aufgrund des Betriebs des Produkts auftreten, hängen vollständig vom Benutzer ab, unabhängig von der Verwendung des Produkts durch den ursprünglichen Käufer.

Die Verwendung des Produkts verstößt unter Umständen gegen lokale oder nationale Vorschriften. Seien Sie sich zudem bewusst, dass die ordnungsgemäße und sichere Nutzung des Produkts vollständig in Ihrer Verantwortung liegt.

Haftungseinschränkung

IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN SCHLIESST SENA FÜR DAS UNTERNEHMEN SELBST UND DESSEN ZULIEFERER JEDGLICHE HAFTBARKEIT – GANZ GLEICH, OB AUF VERTRAGLICHER ODER SCHADENSERSATZRECHTLICHER BASIS (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT) – FÜR ZUFÄLLIGE, NACHFOLGENDE, INDIRECTE ODER KONKRETE SCHÄDEN ODER GELDSTRAFEN JEDER ART ODER FÜR DEN VERLUST VON EINNAHMEN ODER GEWINNEN, GESCHÄFTSEINBUSSEN, VERLUST VON INFORMATIONEN ODER DATEN ODER ANDERE FINANZIELLE VERLUSTE AUS, DIE AUS VERKAUF, INSTALLATION, WARTUNG, VERWENDUNG, LEISTUNG ODER FUNKTIONSTÖRUNGEN SEINER PRODUKTE ENTSTEHEN ODER DAMIT IN VERBINDUNG STEHEN, SELBST WENN SENA ODER DER VON SENA AUTORISIERTE HÄNDLER AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WORDEN IST, UND BESCHRÄNKT DIE HAFTBARKEIT DES UNTERNEHMENS NACH EIGENEM ERMESSEN AUF DIE REPARATUR, DEN ERSATZ ODER DIE RÜCKERSTATTUNG DES KAUFPREISES. DIESE ERKLÄRUNG ZUM AUSSCHLUSS EINER SCHADENSHAFTUNG BLEIBT UNANGETASTET, FALLS IRGENDNEINE DER DARIN VORGEGEBENEN ABHILFEN IHREN WESENTLICHEN ZWECK NICHT ERFÜLLT. IN KEINEM FALL ÜBERSTEIGT DIE VOLLSTÄNDIGE SCHADENSERSATZHAFTUNG VON SENA ODER SEINEN VERTRIEBSVERTRETEREN DEN VOM KÄUFER FÜR DAS PRODUKT GEZAHLTEN PREIS.

Haftungsausschluss

Zusätzlich zu Schäden, die aus der Verwendung des Produkts entstehen, ist Sena nicht haftbar für Schäden des Produkts, die durch Folgendes entstehen.

- Nicht ordnungsgemäße Verwendung oder Verwendung des Produkts für andere Zwecke als die vorgesehenen Verwendungszwecke.
- Beschädigung des Produkts durch Nichtbeachtung des Produkthandbuchs durch den Benutzer.
- Beschädigung des Produkts, weil es unbeaufsichtigt gelassen wurde oder andere Unfälle entstanden sind.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer andere Teile oder eine andere Software als die vom Hersteller bereitgestellte verwendet hat.
- Beschädigung des Produkts, weil der Benutzer es anders als im Produkthandbuch beschrieben auseinandergenommen, repariert oder modifiziert hat.
- Beschädigung durch Dritte.
- Beschädigung des Produkts durch höhere Gewalt (einschließlich Brände, Überschwemmung, Erdbeben, Sturm, Orkan oder andere Naturkatastrophen).
- Nutzungsbedingte Beschädigung der Produktoberfläche.

Kundendienst im Rahmen der Gewährleistung

Für Kundendienstleistungen im Rahmen der Gewährleistung senden Sie das defekte Produkt zusammen mit dem Kaufbeleg (eine Quittung mit Kaufdatum, ein Produktregistrierungszertifikat der Website sowie andere relevante Informationen) auf Ihre Kosten an den Hersteller oder Verkäufer. Treffen Sie angemessene Maßnahmen, um das Produkt zu schützen. Um Rückerstattung oder Ersatz zu erhalten, müssen Sie das gesamte Paket so zurücksenden, wie Sie es beim Kauf vorgefunden haben.

Kostenloser Kundendienst

Sena stellt einen kostenfreien Reparatur- oder Ersatzdienst für das Produkt zur Verfügung, wenn Produktdefekte, für welche die Gewährleistung gültig ist, während der Gewährleistungsfrist auftreten.

